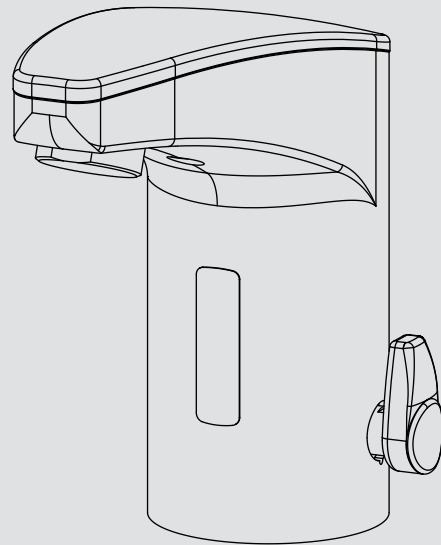


BEDIENUNG UND INSTALLATION OPERATION AND INSTALLATION UTILISATION ET INSTALLATION GEBRUIK EN INSTALLATIE

Sensor-Armatur für druckfeste (geschlossene) Warmwassergeräte | Sensor tap for pressurised (sealed unvented) DHW appliances | Robinetterie à capteur pour appareils de production ECS sous pression (en circuit fermé) | Sensorkraan voor drukvaste (gesloten) warmwatertoestellen

- » WSH 10
- » WSH 20



STIEBEL ELTRON

BESONDERE HINWEISE

BEDIENUNG

1. Allgemeine Hinweise	3
1.1 Sicherheitshinweise	3
1.2 Andere Markierungen in dieser Dokumentation	3
1.3 Maßeinheiten	3
2. Sicherheit	3
2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung	3
2.2 Allgemeine Sicherheitshinweise	3
2.3 Prüfzeichen	4
3. Produktbeschreibung	4
3.1 Funktion	4
4. Einstellungen	4
4.1 Temperatur einstellen	4
4.2 Toucheinstellungen	4
4.3 Grundeinstellungen	5
4.4 Erweiterte Einstellungen	5
5. Störungsbehebung	7
5.1 Neujustierung des Sensors	7
5.2 Batterietausch bei der Sensor-Armatur WSH 20	8
5.3 Beilage „Toucheinstellungen und Programmierung“ im Internet	8
6. Reinigung, Pflege und Wartung	8

INSTALLATION

7. Sicherheit	9
7.1 Allgemeine Sicherheitshinweise	9
7.2 Vorschriften, Normen und Bestimmungen	9
8. Produktbeschreibung	9
8.1 Lieferumfang	9
9. Vorbereitungen	9
9.1 Montageort	9
10. Montage	9
11. Inbetriebnahme	10
12. Einstellungen	10
12.1 Temperatureinstellung fixieren	10
12.2 Heißwassersperre einstellen	10
13. Störungsbehebung	11
14. Wartung	11
15. Technische Daten	11
15.1 Maße und Anschlüsse	11
15.2 Datentabelle	11

UMWELT UND RECYCLING

KUNDENDIENST UND GARANTIE

BESONDERE HINWEISE

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Die Sensor-Armatur kann eine Temperatur von über 60 °C annehmen. Bei Auslauftemperaturen größer 43 °C besteht Verbrühungsgefahr.
- Befestigen Sie die Sensor-Armatur wie in Kapitel „Installation / Montage“ beschrieben.
- Beachten Sie den maximal zulässigen Druck (siehe Kapitel „Installation / Technische Daten / Datentabelle“).

BEDIENUNG

1. Allgemeine Hinweise

Die Kapitel „Besondere Hinweise“ und „Bedienung“ richten sich an den Gerätebenutzer und den Fachhandwerker.

Das Kapitel „Installation“ richtet sich an den Fachhandwerker.



Hinweis

Lesen Sie diese Anleitung vor dem Gebrauch sorgfältig durch und bewahren Sie sie auf. Geben Sie die Anleitung ggf. an einen nachfolgenden Benutzer weiter.

1.1 Sicherheitshinweise

1.1.1 Aufbau von Sicherheitshinweisen



SIGNALWORT Art der Gefahr
Hier stehen mögliche Folgen bei Nichtbeachtung des Sicherheitshinweises.
► Hier stehen Maßnahmen zur Abwehr der Gefahr.

1.1.2 Symbole, Art der Gefahr

Symbol	Art der Gefahr
	Verletzung
	Stromschlag
	Verbrennung (Verbrennung, Verbrühung)

1.1.3 Signalworte

SIGNALWORT	Bedeutung
GEFAHR	Hinweise, deren Nichtbeachtung schwere Verletzungen oder Tod zur Folge haben.
WARNUNG	Hinweise, deren Nichtbeachtung schwere Verletzungen oder Tod zur Folge haben kann.
VORSICHT	Hinweise, deren Nichtbeachtung zu mittelschweren oder leichten Verletzungen führen kann.

1.2 Andere Markierungen in dieser Dokumentation



Hinweis

Allgemeine Hinweise werden mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet.

► Lesen Sie die Hinweistexte sorgfältig durch.

Symbol	Bedeutung
	Sachschaden (Geräte-, Folge-, Umweltschaden)
	Geräteentsorgung

► Dieses Symbol zeigt Ihnen, dass Sie etwas tun müssen. Die erforderlichen Handlungen werden Schritt für Schritt beschrieben.

1.3 Maßeinheiten



Hinweis

Wenn nicht anders angegeben, sind alle Maße in Millimeter.

2. Sicherheit

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Sensor-Armatur ist für den Anschluss an druckfeste (geschlossene) Warmwassergeräte geeignet.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch das Beachten dieser Anleitung sowie der Anleitungen für eingesetztes Zubehör.

2.2 Allgemeine Sicherheitshinweise



VORSICHT Verbrennung

Die Sensor-Armatur kann während des Betriebs eine Temperatur von über 60 °C annehmen. Bei Auslauftemperaturen größer 43 °C besteht Verbrühungsgefahr.



WARNUNG Verletzung

Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

2.3 Prüfzeichen

Landesspezifische Zulassungen und Zeugnisse: Deutschland

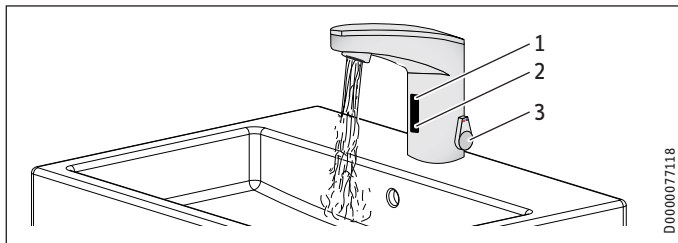
Für die Geräte ist auf Grund der Landesbauordnungen ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis zum Nachweis der Verwendbarkeit hinsichtlich des Geräuschverhaltens erteilt.



3. Produktbeschreibung

Die Sensor-Armatur ist berührungslos zu bedienen. Über eine Elektronik mit Näherungssensor schalten Sie den Wasserlauf ein und aus. Die Elektronik wird mit Strom versorgt:

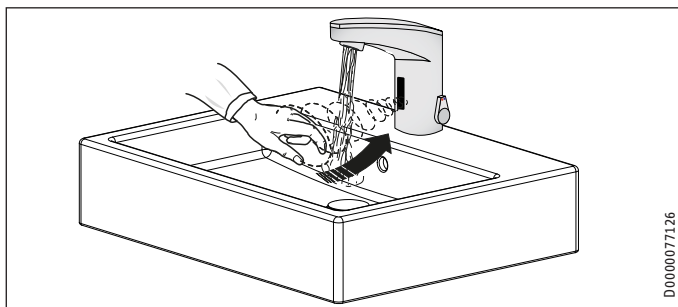
- WSH 10 über ein Netzteil
- WSH 20 über eine Batterie



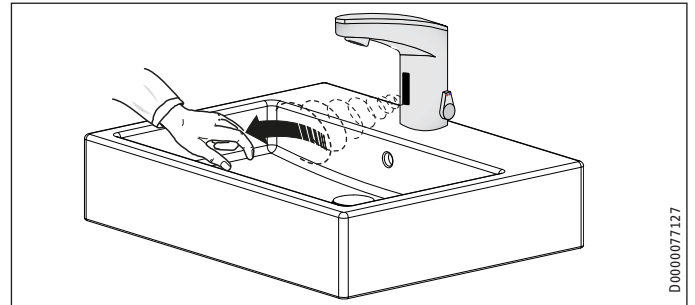
- 1 Sensor und Leuchtdiode
- 2 Touchbereich
- 3 Hebel für Temperatureinstellung

3.1 Funktion

Wasserlauf Ein

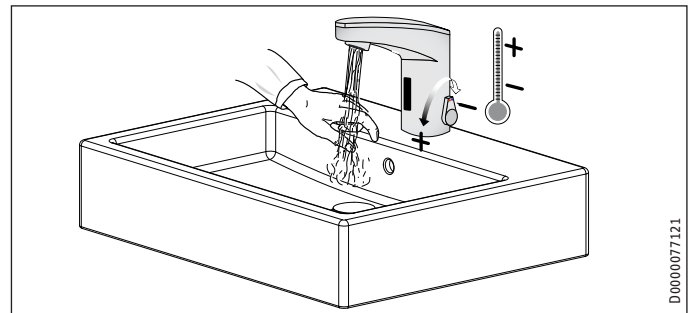


Wasserlauf Aus



4. Einstellungen

4.1 Temperatur einstellen



Der Fachhandwerker kann die Temperatureinstellung fixieren oder zum Schutz vor Verbrühungen den Einstellbereich begrenzen.

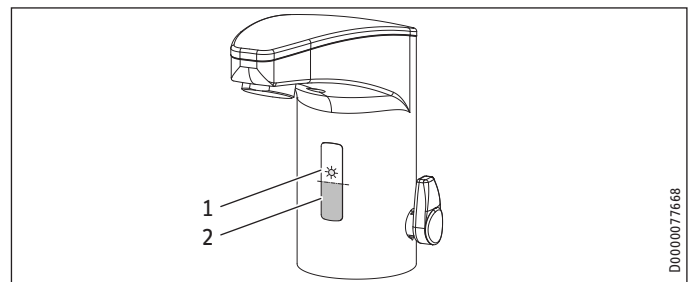
4.2 Toucheinstellungen

Die folgenden Einstellungen nehmen Sie mit dem Finger vor.



Hinweis

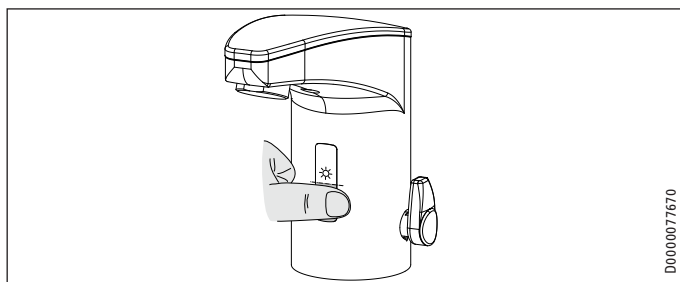
- Während der Einstellungen dürfen keine Hände oder andere Gegenstände im Sensorbereich sein.
- Die Leuchtdiode am Sensor blinkt / leuchtet während und /oder nach den Einstellungen.
- Das Ende der Einstellung wird mit der grünen LED bestätigt.



- 1 Sensor und Leuchtdiode
- 2 Touchbereich

BEDIENUNG

Einstellungen



► Führen Sie den Finger von der Seite oder von unten in den Touchbereich.

Symbole

Symbol	Beschreibung
	Drücken Sie den Touchbereich
	Verlassen Sie den Touchbereich
	Leuchtdiode (LED) am Sensor blinkt
	Zapfung
	Zapfung unterbrochen

4.3 Grundeinstellungen

4.3.1 Wassernachlaufzeit einstellen

Die Wassernachlaufzeit können Sie zwischen 0 und 10 Sekunden einstellen.

Werkseinstellung: ca. 1 Sekunde

		► Drücken Sie 2 Sekunden auf den Touchbereich, die grüne LED leuchtet 1x.
		► Drücken Sie 5 Sekunden den Touchbereich, grüne LED blinkt kurz auf, die rote LED blinkt 1x.
		► Drücken Sie den Touchbereich so lange, wie Sie die Wassernachlaufzeit einstellen möchten. Das Wasser läuft während der Einstellung. Einstellung: 1 - 10 Sekunden = Wassernachlaufzeit.
		► Verlassen Sie den Touchbereich, zur Bestätigung leuchtet die grüne LED 1x.

4.3.2 Sensorreichweite einstellen

Die Sensorreichweite können Sie passend zum Waschbecken einstellen. Dadurch verhindern Sie, dass die Sensor-Armatur selbstständig läuft.

Werkseinstellung: 6. Stufe

		► Drücken Sie 2 Sekunden den Touchbereich, die grüne LED leuchtet 1x.
		► Drücken Sie 2x kurz (0,5 Sekunden) den Touchbereich, die grüne LED blinkt 2x kurz und 1x lang, die rote LED pulsiert.
		► Drücken Sie lange den Touchbereich (die rote LED blinkt 4x nach 5 Sekunden nicht beachten). Nach ca. 15 Sekunden blinkt die rote LED 1x - 8x = Stufen 1 - 8.
		► Verlassen Sie den Touchbereich, blinkt die rote LED entsprechend der eingestellten Stufe auf.
	Werkseinstellung	► Warten Sie ca. 10 Sekunden, bis die Einstellung abgeschlossen ist. Zur Bestätigung leuchtet die grüne LED 1x.

4.4 Erweiterte Einstellungen

4.4.1 Zapfpause einstellen

Zur ungestörten Reinigung der Sensor-Armatur und Waschbecken oder ähnlich können Sie den Wasserlauf für ca. 2 Minuten unterbrechen.

Zapfpause aktivieren

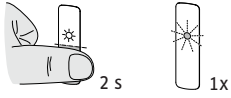
		► Drücken Sie 2 Sekunden den Touchbereich, die grüne LED leuchtet 1x.
		► Drücken Sie 2x kurz (0,5 Sekunden) den Touchbereich, die grüne LED blinkt 2x kurz, die rote LED pulsiert.
		► Der Wasserlauf ist für 2 Minuten unterbrochen. Die rote LED pulsiert.

BEDIENUNG

Einstellungen

Zapfpause deaktivieren

Die Pause wird automatisch nach 2 Minuten oder durch 2 Sekunden Drücken des Touchbereiches beendet.



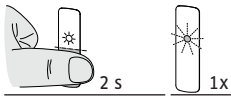
- ▶ Drücken Sie 2 Sekunden den Touchbereich, zur Bestätigung leuchtet die grüne LED 1x.

4.4.2 Dauerzapfung

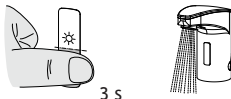
Zum Auffüllen des Waschbeckens, von Behältern usw. können Sie die Dauerzapfung für 0,5 bis 20 Minuten einstellen.

Dauerzapfung aktivieren

Werkseinstellung: ca. 2 Minuten

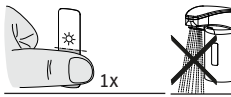


- ▶ Drücken Sie 2 Sekunden den Touchbereich, die grüne LED leuchtet 1x.



- ▶ Drücken Sie 3 Sekunden den Touchbereich. Das Wasser läuft für ca. 2 Minuten (Werkseinstellung oder auf eine andere vorgewählte Zeit).

Dauerzapfung deaktivieren

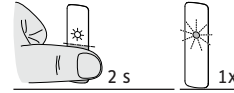


- ▶ Drücken Sie kurz den Touchbereich.

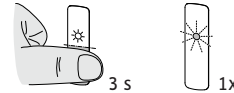
Dauerzapfung in Minuten einstellen

Stellen Sie die Dauerzapfung von 0,5 bis 20 Minuten (in Stufen von 0,5 Minuten) ein.

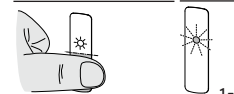
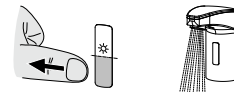
Werkseinstellung: ca. 2 Minuten



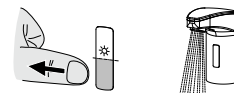
- ▶ Drücken Sie 2 Sekunden den Touchbereich, die grüne LED leuchtet 1x.



- ▶ Drücken Sie 3 Sekunden den Touchbereich, die grüne LED blinkt 1x (Verlassen Sie den Touchbereich bevor die rote LED blinkt). Das Wasser läuft nach dem Verlassen des Touchbereiches.



- ▶ Drücken Sie den Touchbereich, bis die rote LED blinkt. Die Anzahl der Blinkzeichen entspricht der jeweiligen Stufe:
 1x rote LED = 0,5 min
 2x rote LED = 1 min
 3x rote LED = 1,5 min
 ...
 40x rote LED = 20 min



- ▶ Verlassen Sie den Touchbereich, wenn die Anzahl der Blinkzeichen der gewünschten Einstellung entspricht. Die Einstellung wird durch die entsprechende Anzahl Blinkzeichen bestätigt. Das Wasser läuft. Zur Bestätigung leuchtet die grüne LED anschließend 1x.

BEDIENUNG

Störungsbehebung

4.4.3 Hygienespülung 12/24/48 Stunden

Sie können eine Hygienespülung für 12, 24 oder 48 Stunden nach der letzten Benutzung einstellen.

Die Hygienespüldauer entspricht der Einstellung für die Dauerzapfung (siehe Kapitel „Erweiterte Einstellungen / Erweiterte Einstellungen / Dauerzapfung in Minuten einstellen“).

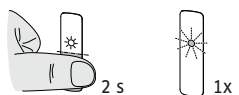
Werkseinstellung: Aus

Hygienespülung-Einschaltzeit einstellen / aktivieren

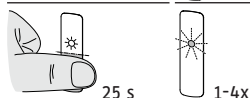


Hinweis

- Achten Sie darauf, dass der Abfluss immer frei ist, um ein Überlaufen durch die Hygienespülung zu verhindern.

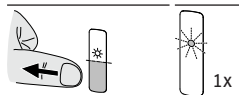


- Drücken Sie 2 Sekunden den Touchbereich, die grüne LED leuchtet.



- Drücken Sie ca. 25 Sekunden den Touchbereich, (die rote LED nach 5 Sekunden und grüne LED 10 Sekunden nicht beachten), die rote LED blinkt 1x bis 4x. Die Anzahl des Blinkens bestimmt die Hygienespülung-Einschaltzeit:

- 1x rote LED = Aus
- 2x rote LED = Ein nach 12 h
- 3x rote LED = Ein nach 24 h
- 4x rote LED = Ein nach 48 h



- Verlassen Sie den Touchbereich, wenn die Anzahl der Blinkzeichen der gewünschten Einstellung entspricht. Zur Bestätigung blinkt die grüne LED 1x.

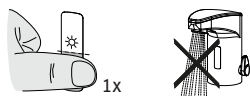


- Die Hygienespülung erfolgt automatisch nach dem letzten Zapfvorgang (entsprechend der programmierten Einschaltzeit).

Hygienespüldauer einstellen

Siehe Kapitel „Erweiterte Einstellungen / Dauerzapfung / Dauerzapfung in Minuten einstellen“.

Hygienespülung deaktivieren



- Drücken Sie kurz den Touchbereich.

5. Störungsbehebung

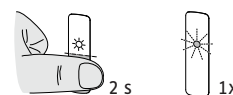
Beachten Sie das Kapitel „Neujustierung des Sensors“, um Ihre Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen.

Problem	Ursache	Behebung
Es fließt kein Wasser.	Der Sensor erkennt keine schwarzen Gegenstände.	Wählen Sie einen andersfarbigen Gegenstand.
Der Sensor blinkt.	Der Sensor ist verschmutzt.	Reinigen Sie den Sensor (siehe Kapitel „Reinigung und Pflege“).
	Spiegelung im Waschbecken.	Entfernen Sie den Gegenstand oder führen Sie einen Neujustierung aus.
Kurzer Wasserspritzer am Armaturenauslauf.	Die Stromversorgung ist nicht ausreichend.	Stellen Sie die Stromversorgung wieder her oder ersetzen Sie die Batterie.
	Der Sensor ist verschmutzt.	Reinigen Sie den Sensor.
Die Armatur schaltet selbstständig.	Reflexion am Waschbecken löst den Wasserfluss aus.	Führen Sie einen Neujustierung des Sensors aus.
Der Wasserfluss ist zu gering.	Der Strahlregler ist verstopft.	Reinigen / tauschen Sie den Strahlregler.
Die Armatur schaltet sich aus.	Ein Objekt liegt für ca. 90 Sekunden ohne Bewegung im Sensorbereich.	Die Armatur führt automatisch eine Neujustierung des Sensors aus.

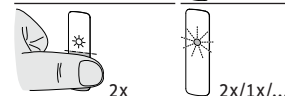
Können Sie die Ursache nicht beheben, rufen Sie den Fachhandwerker. Zur besseren und schnelleren Hilfe teilen Sie ihm die Nummer vom Typenschild am Kaltwasserzulauf mit (000000-0000).

5.1 Neujustierung des Sensors

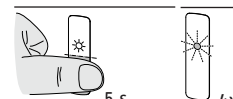
Bei einer Neujustierung bleiben Ihre Einstellungen erhalten. Der Sensor wird automatisch neu auf das Waschbecken eingemessen.



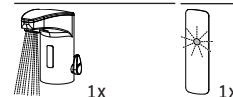
- Drücken Sie 2 Sekunden den Touchbereich, die grüne LED leuchtet 1x.



- Drücken Sie 2x kurz (0,5 Sekunden) den Touchbereich, die grüne LED blinkt 2x kurz und 1x lang, die rote LED pulsiert.

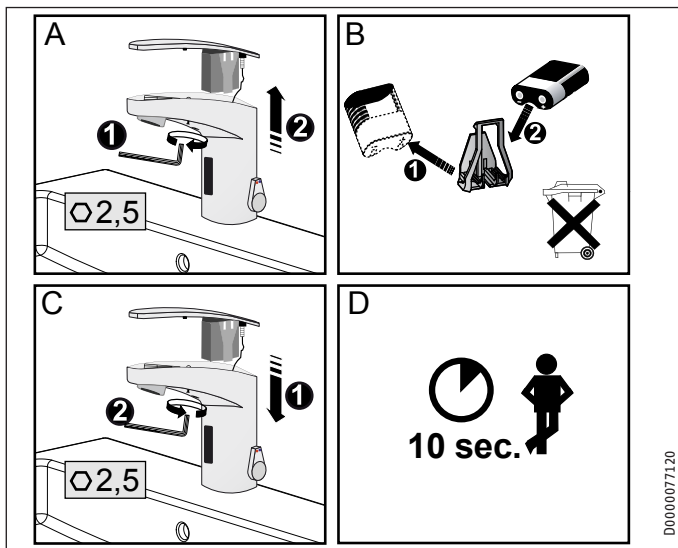


- Drücken Sie ca. 5 Sekunden den Touchbereich, bis die LED 4x rot geblinkt hat. Fassen Sie dabei nicht in den Sensorbereich.



- Das Wasser läuft kurz und die grüne LED leuchtet 1x. Die Armatur ist anschließend betriebsbereit.

5.2 Batterietausch bei der Sensor-Armatur WSH 20



Hinweis

Die Sensor-Armatur besitzt eine Lithium Batterie für die Spannungsversorgung.

Entfernen Sie verbrauchte Batterien. Auslaufende Batterien verursachen Schäden, für die wir nicht haften. Nicht wiederaufladbare Batterien dürfen nicht aufgeladen werden.

Der Einsatz von wiederaufladbaren Batterien und Akkus ist nicht zulässig.

Falls die Sensor-Armatur für einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird, sollten Sie die Batterie entfernen.



Batterie entsorgen

Batterien dürfen Sie nicht im Hausmüll entsorgen. Altbatterien enthalten möglicherweise Schadstoffe, die der Umwelt und Gesundheit schaden können. Verbrauchte Batterien müssen Sie beim Handel oder einer Sammelstelle für Sonderstoffe abgeben.

5.3 Beilage „Toucheinstellungen und Programmierung“ im Internet



Hinweis

Im Internet finden Sie auch eine separate Beschreibung zur „Toucheinstellung und Programmierung“ der Sensor-Armatur. Folgen Sie dazu dem QR-Code oder geben Sie folgenden Link in Ihren Browser ein: www.stiebel-eltron.de/sensorarmaturen



Wir empfehlen:

- ▶ Drucken Sie sich die Beschreibung aus und laminieren Sie die Beschreibung ein.
- ▶ Positionieren Sie die Beschreibung in der Nähe der Sensor-Armatur.

6. Reinigung, Pflege und Wartung

- ▶ Verwenden Sie keine scheuernden oder anlösenden Reinigungsmittel sowie kratzende Schwämme.
- ▶ Bei Verschmutzung oder Verkalkung reinigen Sie die Sensor-Armatur mit Seifenwasser oder verdünntem Haushaltsseife, spülen Sie mit viel klarem Wasser nach. Reiben Sie die Sensor-Armatur trocken.
- ▶ Nehmen Sie den Strahlregler zum Entkalken aus der Verschraubung heraus. Um dabei nicht unbeabsichtigt einen Wasserlauf auszulösen, aktivieren Sie eine Zapfpause, siehe Kapitel „Erweiterte Einstellungen / Zapfpause einstellen / Zapfpause aktivieren“.

INSTALLATION

7. Sicherheit

Die Installation, Inbetriebnahme sowie Wartung und Reparatur des Produktes darf nur von einem Fachhandwerker durchgeführt werden.

7.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Wir gewährleisten eine einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit nur, wenn das für das Produkt bestimmte Original-Zubehör und die originalen Ersatzteile verwendet werden.



GEFAHR Stromschlag
Führen Sie alle elektrischen Anschluss- und Installationsarbeiten nach Vorschrift aus.



Geräte- und Umweltschäden
Entleeren Sie die Anlage bei Frostgefahr.



Hinweis
Bauen Sie zur Einhaltung der Geräuschwerte bei einem Versorgungsdruck höher als 0,6 MPa einen Druckminderer in die Hauptleitung ein.

7.2 Vorschriften, Normen und Bestimmungen



Hinweis
Beachten Sie alle nationalen und regionalen Vorschriften und Bestimmungen.



Hinweis
Die Wasserleitungsdrücke von Warmwasser und Kaltwasser müssen gleich sein.

8. Produktbeschreibung

Die Sensor-Armatur wird über zwei flexible Druckschläuche mit Schmutzfangsieb angeschlossen. Im Armaturenkörper befindet sich ein Rückflussverhinderer.

8.1 Lieferumfang

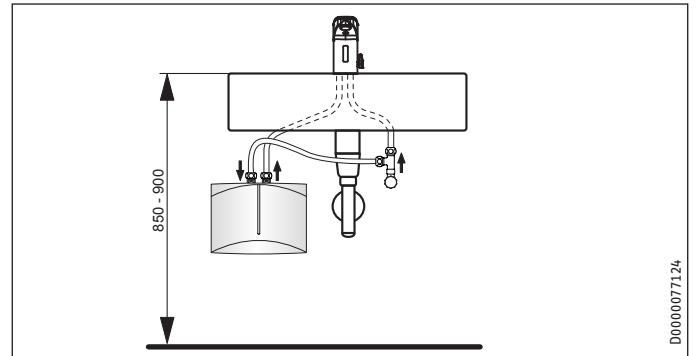
Mit dem Produkt werden geliefert:

- Netzteil bei WSH 10
- Batterie bei WSH 20, 1 x CR-P2 6V (eingebaut)
- 2 Anschlusschläuche
- 2 Siebe

9. Vorbereitungen

9.1 Montageort

Montagebeispiel:



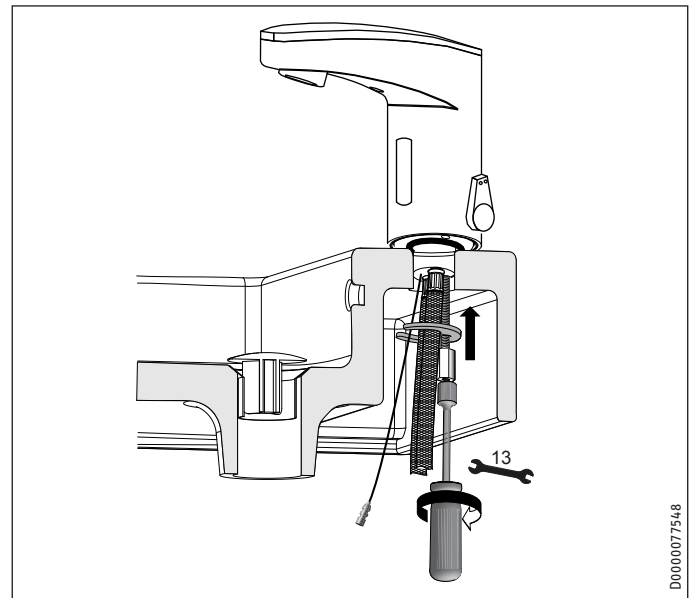
10. Montage



Geräte- und Umweltschäden
Beachten Sie die Bedienungs- und Installationsanleitung des Warmwassergerätes. Verwenden Sie nur die für das Warmwassergerät zulässigen Strahlregler.

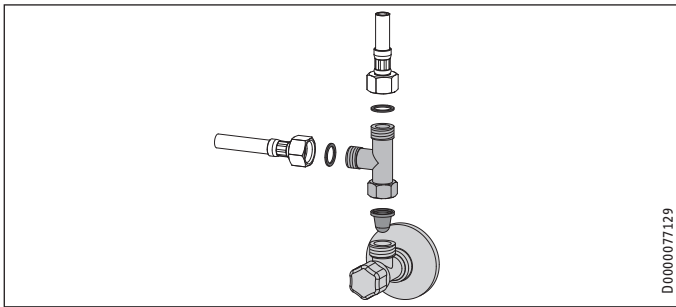


Hinweis
Achten Sie darauf, dass die Schläuche bei der Montage nicht geknickt werden und die elektrische Anschlussverbindung nicht beschädigt wird.



INSTALLATION

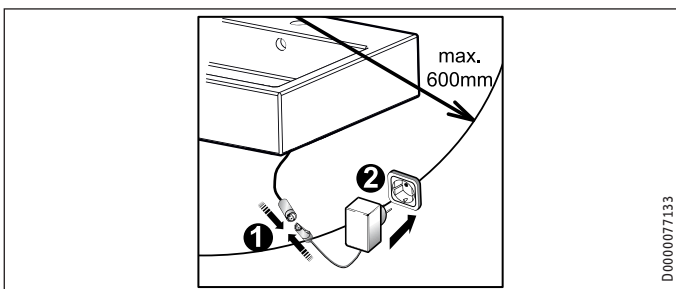
Inbetriebnahme



D0000077129

- ▶ Montieren Sie das Sieb und die Dichtungen (das T-Stück gehört nicht zum Lieferumfang). Die Siebe sind selbstdichtend.

Nur WSH 10:

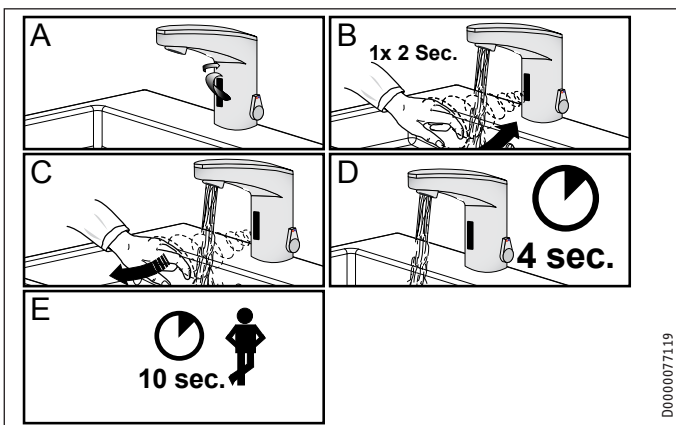


D0000077133

- ▶ Verbinden Sie die Sensor-Armatur mit dem Netzteil. Schließen Sie das Netzteil an.

11. Inbetriebnahme

- ▶ Spülen Sie die Rohrleitung.
- ▶ Öffnen Sie das Eckventil. Stellen Sie am Eckventil die gewünschte Wassermenge ein.



D0000077119

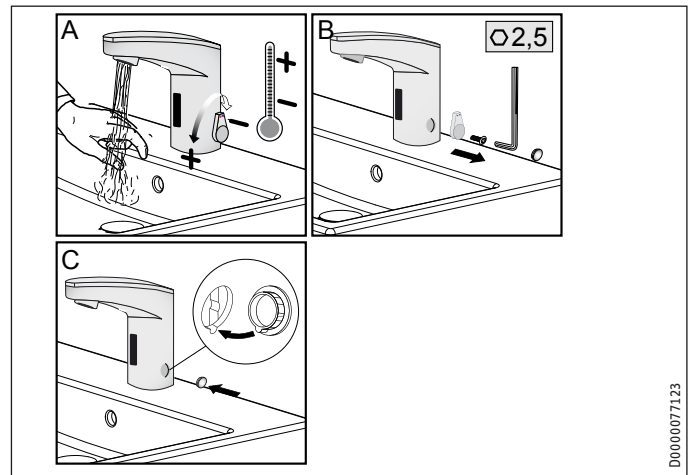
- ▶ Nehmen Sie die Sensor-Armatur in Betrieb:
- A Entfernen Sie den Aufkleber.
 - B Bewegen Sie ihre Hand im Sensorbereich.
 - C Nehmen Sie ihre Hand aus dem Sensorbereich.
 - D Die Zapfung erfolgt für ca. 4 Sekunden.
 - E Warten Sie weitere 10 Sekunden und die Sensor-Armatur ist betriebsbereit.

12. Einstellungen

Auf Wunsch können Sie an der Sensor-Armatur eine feste Temperatur und eine Heißwassersperre einstellen.

12.1 Temperatureinstellung fixieren

Die Temperatureinstellung können Sie an der Sensor-Armatur fixieren.

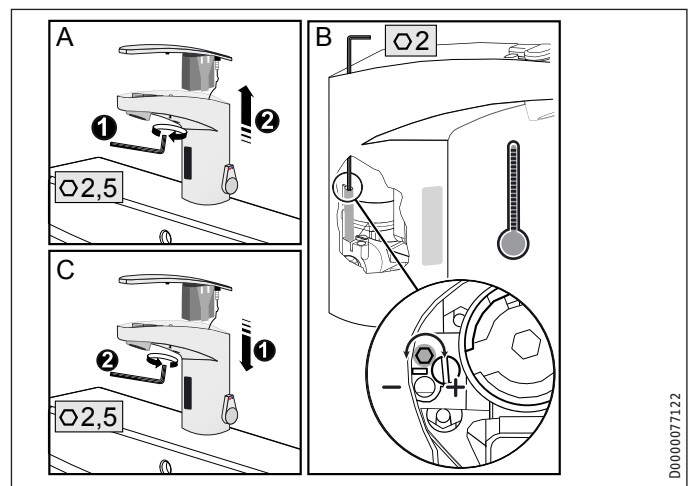


D0000077123

- ▶ Fixieren Sie die gewählte Temperatureinstellung, indem Sie den Hebel für die Temperatureinstellung demontieren und durch die Blindkappe vom Hebel ersetzen.

12.2 Heißwassersperre einstellen

Der Heißwasserbereich kann durch Verstellung der Innensechskantschraube gesperrt werden.



D0000077122

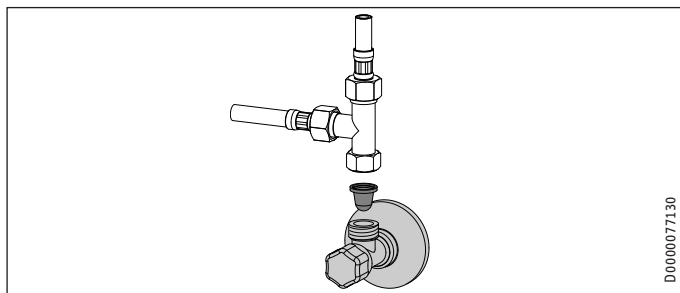
- ▶ Begrenzen Sie den Einstellbereich für Heißwasser durch Rechts- oder Linksdrehung der Innensechskantschraube:
- „+“ = Heißwasser-Einstellbereich verkleinern
 - „-“ = Heißwasser-Einstellbereich vergrößern

13. Störungsbehebung

Problem	Ursache	Behebung
Es fließt kein Wasser.	Die „Zapfpause“ ist aktiviert. Das Absperrventil ist geschlossen.	Deaktivieren Sie die „Zapfpause“. Öffnen Sie das Absperrventil.
Das Wasser fließt ständig.	Das Magnetventil ist defekt.	Tauschen Sie das Magnetventil.
Armatur schaltet selbstständig.	Der Mindestfließdruck ist zu gering.	Prüfen Sie die Zuleitung.
Der Wasserfluss ist zu gering.	Der Strahlregler ist verstopft. Das Rückschlagventil ist defekt. Das Sieb im Kaltwasserzulauf ist verstopft.	Reinigen / tauschen Sie den Strahlregler. Tauschen Sie das Rückschlagventil aus. Reinigen / tauschen Sie das Sieb.
Die Armatur tropft.	Die Membrane ist verschmutzt.	Reinigen / tauschen Sie die Magnetspule.
Das Wasser hat nicht die gewünschte Temperatur.	Die Warmwasserversorgung ist defekt.	Prüfen Sie die Warmwasserversorgung.
Die Armatur reagiert nicht auf „Touch“.	Das Touchfeld ist defekt. Das Netzteil ist defekt. Die Stromversorgung ist unterbrochen.	Tauschen Sie die Elektronik. Tauschen Sie das Netzteil. Prüfen Sie die Stromversorgung.
Kurzer Wasserspritzer.	Die Batterie ist leer.	Erneuern Sie die Batterie.

14. Wartung

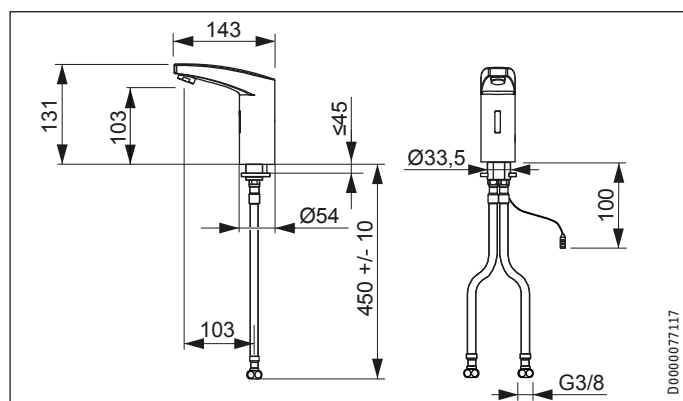
Sieb reinigen



► Reinigen Sie bei Verschmutzung das Sieb im Kaltwasser-Schraubanschluss.

15. Technische Daten

15.1 Maße und Anschlüsse



15.2 Datentabelle

		WSH 10	WSH 20
		238908	238909
Anwendung		Waschtisch	Waschtisch
Bauart geschlossen		X	X
Montageart		Einlochbatterie	Einlochbatterie
Oberfläche		verchromt	verchromt
Anschluss		Anschlusschläuche	Anschlusschläuche
Max. Durchflussmenge	l/min	5	5
Mindestfließdruck	MPa	0,1	0,1
Max. Warmwasser-Temperatur	°C	80	80
Nennspannung	V	230	6
Netzanschluss		Stecker-Netzteil	Batterie
Batterietyp			1 x CR-P2 6V
Batteriebetrieb			6VDC
Leistungsaufnahme Standby	W	0,3	
Auslaufhöhe	mm	103	103
Ausladung	mm	103	103
Gewicht	kg	2,2	2,2

Entsorgung von Transport- und Verkaufsverpackungsmaterial

Damit Ihr Gerät unbeschädigt bei Ihnen ankommt, haben wir es sorgfältig verpackt. Bitte helfen Sie, die Umwelt zu schützen, und entsorgen Sie das Verpackungsmaterial des Gerätes sachgerecht. Wir beteiligen uns gemeinsam mit dem Großhandel und dem Fachhandwerk / Fachhandel in Deutschland an einem wirksamen Rücknahme- und Entsorgungskonzept für die umweltschonende Aufarbeitung der Verpackungen.

Überlassen Sie die Transportverpackung dem Fachhandwerker beziehungsweise dem Fachhandel.

Entsorgen Sie Verkaufsverpackungen über eines der Dualen Systeme in Deutschland.

Entsorgung von Altgeräten in Deutschland

Geräteentsorgung
Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Geräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Als Hersteller sorgen wir im Rahmen der Produktverantwortung für eine umweltgerechte Behandlung und Verwertung der Altgeräte. Weitere Informationen zur Sammlung und Entsorgung erhalten Sie über Ihre Kommune oder Ihren Fachhandwerker / Fachhändler.

Bereits bei der Entwicklung neuer Geräte achten wir auf eine hohe Recyclingfähigkeit der Materialien.

Über das Rücknahmesystem werden hohe Recyclingquoten der Materialien erreicht, um Deponien und die Umwelt zu entlasten. Damit leisten wir gemeinsam einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

Entsorgung außerhalb Deutschlands

Entsorgen Sie dieses Gerät fach- und sachgerecht nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen.

Erreichbarkeit

Sollte einmal eine Störung an einem unserer Produkte auftreten, stehen wir Ihnen natürlich mit Rat und Tat zur Seite.

Rufen Sie uns an:
05531 702-111

oder schreiben Sie uns:
Stiebel Eltron GmbH & Co. KG
- Kundendienst -
Fürstenberger Straße 77, 37603 Holzminden
E-Mail: kundendienst@stiebel-eltron.de
Fax: 05531 702-95890

Weitere Anschriften sind auf der letzten Seite aufgeführt.

Unseren Kundendienst erreichen Sie telefonisch rund um die Uhr, auch an Samstagen und Sonntagen sowie an Feiertagen. Kundendiensteinsätze erfolgen während unserer Geschäftszeiten (von 7.15 bis 18.00 Uhr, freitags bis 17.00 Uhr). Als Sonderservice bieten wir Kundendiensteinsätze bis 21.30 Uhr. Für diesen Sonderservice sowie Kundendiensteinsätze an Wochenenden und Feiertagen werden höhere Preise berechnet.

Garantiebedingungen

Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen von uns gegenüber dem Endkunden. Sie treten neben die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche des Kunden. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche gegenüber den sonstigen Vertragspartnern sind nicht berührt.

Diese Garantiebedingungen gelten nur für solche Geräte, die vom Endkunden in der Bundesrepublik Deutschland als Neugeräte erworben werden. Ein Garantievertrag kommt nicht zustande, soweit der Endkunde ein gebrauchtes Gerät oder ein neues Gerät seinerseits von einem anderen Endkunden erwirbt.

Inhalt und Umfang der Garantie

Die Garantieleistung wird erbracht, wenn an unseren Geräten ein Herstellungs- und/oder Materialfehler innerhalb der Garantiedauer auftritt. Die Garantie umfasst jedoch keine Leistungen für solche Geräte, an denen Fehler, Schäden oder Mängel aufgrund von Verkalkung, chemischer oder elektrochemischer Einwirkung, fehlerhafter Aufstellung bzw. Installation sowie unsachgemäßer Einregulierung, Bedienung oder unsachgemäßer Inanspruchnahme bzw. Verwendung auftreten. Ebenso ausgeschlossen sind Leistungen aufgrund mangelhafter oder unterlassener Wartung, Witterungseinflüssen oder sonstigen Naturerscheinungen.

Die Garantie erlischt, wenn am Gerät Reparaturen, Eingriffe oder Abänderungen durch nicht von uns autorisierte Personen vorgenommen wurden.

Die Garantieleistung umfasst die sorgfältige Prüfung des Gerätes, wobei zunächst ermittelt wird, ob ein Garantieanspruch besteht. Im Garantiefall entscheiden allein wir, auf welche Art der Fehler behoben wird. Es steht uns frei, eine Reparatur des Gerätes ausführen zu lassen oder selbst auszuführen. Etwaige ausgewechselte Teile werden unser Eigentum.

Für die Dauer und Reichweite der Garantie übernehmen wir sämtliche Material- und Montagekosten.

Soweit der Kunde wegen des Garantiefalles aufgrund gesetzlicher Gewährleistungsansprüche gegen andere Vertragspartner Leistungen erhalten hat, entfällt eine Leistungspflicht von uns.

Soweit eine Garantieleistung erbracht wird, übernehmen wir keine Haftung für die Beschädigung eines Gerätes durch Diebstahl, Feuer, Aufruhr oder ähnliche Ursachen.

Über die vorstehend zugesagten Garantieleistungen hinausgehend kann der Endkunde nach dieser Garantie keine Ansprüche wegen mittelbarer Schäden oder Folgeschäden, die durch das Gerät verursacht werden, insbesondere auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, geltend machen. Gesetzliche Ansprüche des Kunden uns gegenüber oder gegenüber Dritten bleiben unberührt.

Garantiedauer

Für im privaten Haushalt eingesetzte Geräte beträgt die Garantiedauer 24 Monate; im Übrigen (zum Beispiel bei einem Einsatz der Geräte in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben) beträgt die Garantiedauer 12 Monate.

Die Garantiedauer beginnt für jedes Gerät mit der Übergabe des Gerätes an den Kunden, der das Gerät zum ersten Mal einsetzt.

Garantieleistungen führen nicht zu einer Verlängerung der Garantiedauer. Durch die erbrachte Garantieleistung wird keine neue Garantiedauer in Gang gesetzt. Dies gilt für alle erbrachten Garantieleistungen, insbesondere für etwaig eingebaute Ersatzteile oder für die Ersatzlieferung eines neuen Gerätes.

Inanspruchnahme der Garantie

Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiedauer, innerhalb von zwei Wochen, nachdem der Mangel erkannt wurde, bei uns anzumelden. Dabei müssen Angaben zum Fehler, zum Gerät und zum Zeitpunkt der Feststellung gemacht werden. Als Garantienachweis ist die Rechnung oder ein sonstiger datierter Kaufnachweis beizufügen. Fehlen die vorgenannten Angaben oder Unterlagen, besteht kein Garantieanspruch.

Garantie für in Deutschland erworbene, jedoch außerhalb Deutschlands eingesetzte Geräte

Wir sind nicht verpflichtet, Garantieleistungen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland zu erbringen. Bei Störungen eines im Ausland eingesetzten Gerätes ist dieses gegebenenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden an den Kundendienst in Deutschland zu senden. Die Rücksendung erfolgt ebenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden. Etwaige gesetzliche Ansprüche des Kunden uns gegenüber oder gegenüber Dritten bleiben auch in diesem Fall unberührt.

Außerhalb Deutschlands erworbene Geräte

Für außerhalb Deutschlands erworbene Geräte gilt diese Garantie nicht. Es gelten die jeweiligen gesetzlichen Vorschriften und gegebenenfalls die Lieferbedingungen der Ländergesellschaft bzw. des Importeurs.

SPECIAL INFORMATION

OPERATION

- 1. General information _____ 14**
- 1.1 Safety instructions _____ 14
- 1.2 Other symbols in this documentation _____ 14
- 1.3 Units of measurement _____ 14
- 2. Safety _____ 14**
- 2.1 Intended use _____ 14
- 2.2 General safety instructions _____ 14
- 3. Product description _____ 15**
- 3.1 Function _____ 15
- 4. Settings _____ 15**
- 4.1 Setting the temperature _____ 15
- 4.2 Touch settings _____ 15
- 4.3 Standard settings _____ 16
- 4.4 Extended settings _____ 16
- 5. Troubleshooting _____ 18**
- 5.1 Recalibrating the sensor _____ 18
- 5.2 Replacing the battery in the WSH 20 sensor tap _____ 19
- 5.3 Supplement “Touch settings and programming” on the internet _____ 19
- 6. Cleaning, care and maintenance _____ 19**

INSTALLATION

- 7. Safety _____ 20**
- 7.1 General safety instructions _____ 20
- 7.2 Instructions, standards and regulations _____ 20
- 8. Product description _____ 20**
- 8.1 Standard delivery _____ 20
- 9. Preparation _____ 20**
- 9.1 Installation location _____ 20
- 10. Installation _____ 20**
- 11. Commissioning _____ 21**
- 12. Settings _____ 21**
- 12.1 Setting a fixed temperature _____ 21
- 12.2 Setting the hot water stop _____ 21
- 13. Troubleshooting _____ 22**
- 14. Maintenance _____ 22**
- 15. Specification _____ 22**
- 15.1 Dimensions and connections _____ 22
- 15.2 Data table _____ 22

GUARANTEE

ENVIRONMENT AND RECYCLING

SPECIAL INFORMATION

- The appliance may be used by children aged 8 and older and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or a lack of experience and know-how, provided that they are supervised or they have been instructed on how to use the appliance safely and have understood the potential risks. Children must never play with the appliance. Children must never clean the appliance or perform user maintenance unless they are supervised.
- The sensor tap can reach temperatures in excess of 60 °C. There is a risk of scalding at outlet temperatures in excess of 43 °C.
- Secure the sensor tap as described in chapter „Installation / Installation“.
- Observe the maximum permissible pressure (see chapter „Installation / Specification / Data table“).

OPERATION

1. General information

The chapters „Special information“ and „Operation“ are intended for both users and qualified contractors.

The chapter „Installation“ is intended for qualified contractors.



Note

Read these instructions carefully before using the appliance and retain them for future reference. Pass on the instructions to a new user if required.

1.1 Safety instructions

1.1.1 Structure of safety instructions



KEYWORD Type of risk

Here, possible consequences are listed that may result from failure to observe the safety instructions.

► Steps to prevent the risk are listed.

1.1.2 Symbols, type of risk

Symbol	Type of risk
	Injury
	Electrocution
	Burns (burns, scalding)

1.1.3 Keywords

KEYWORD	Meaning
DANGER	Failure to observe this information will result in serious injury or death.
WARNING	Failure to observe this information may result in serious injury or death.
CAUTION	Failure to observe this information may result in non-serious or minor injury.

1.2 Other symbols in this documentation



Note

General information is identified by the adjacent symbol. ► Read these texts carefully.

Symbol	Meaning
	Material losses (appliance damage, consequential losses and environmental pollution)
	Appliance disposal

► This symbol indicates that you have to do something. The action you need to take is described step by step.

1.3 Units of measurement



Note

All measurements are given in mm unless stated otherwise.

2. Safety

2.1 Intended use

The sensor tap is suitable for connection to pressurised (sealed unvented) DHW appliances.

Any other use beyond that described shall be deemed inappropriate. Observation of these instructions and of the instructions for any accessories used is also part of the correct use of this appliance.

2.2 General safety instructions



CAUTION Burns

During operation, the sensor tap can reach temperatures in excess of 60 °C.

There is a risk of scalding at outlet temperatures in excess of 43 °C.



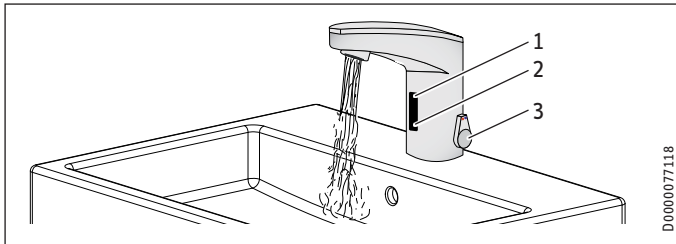
WARNING Injury

The appliance may be used by children over 8 years of age and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or a lack of experience and expertise, provided that they are supervised or they have been instructed on how to use the appliance safely and have understood the potential risks. Children must never play with the appliance. Children must never clean the appliance or perform user maintenance unless they are supervised.

3. Product description

Operation of the sensor tap is contactless. The water is turned on and off via a PCB with a proximity sensor. The PCB is supplied with power as follows:

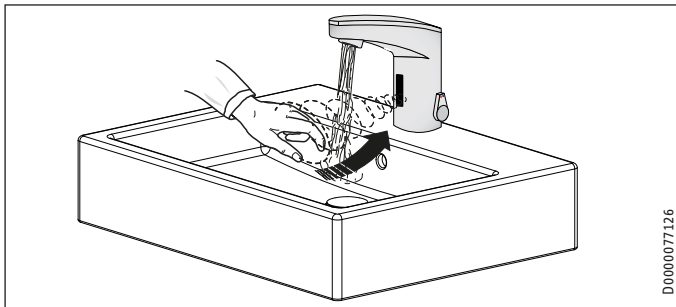
- WSH 10 via a power supply unit
- WSH 20 via a battery



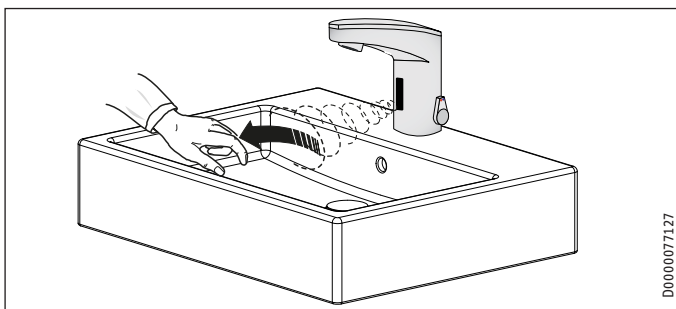
- 1 Sensor and LED
- 2 Touch area
- 3 Lever for temperature setting

3.1 Function

Water ON

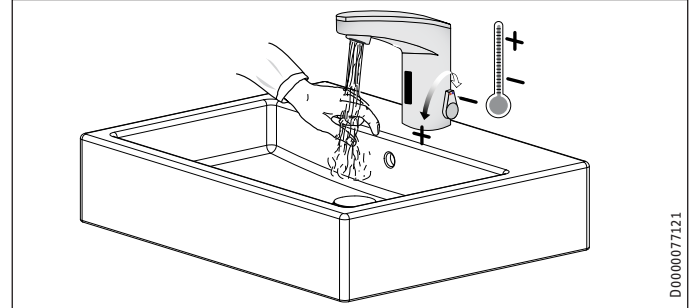


Water OFF



4. Settings

4.1 Setting the temperature



Your qualified contractor can set a fixed temperature or limit the setting range to prevent scalding.

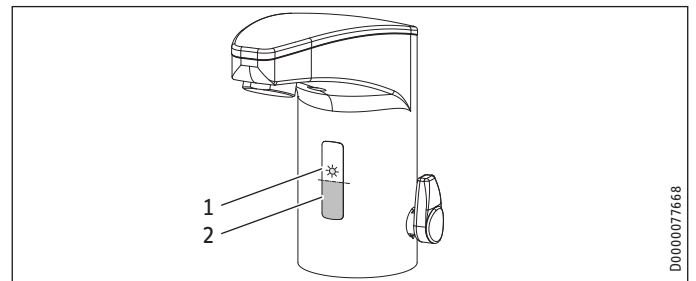
4.2 Touch settings

The following settings are made using your finger.

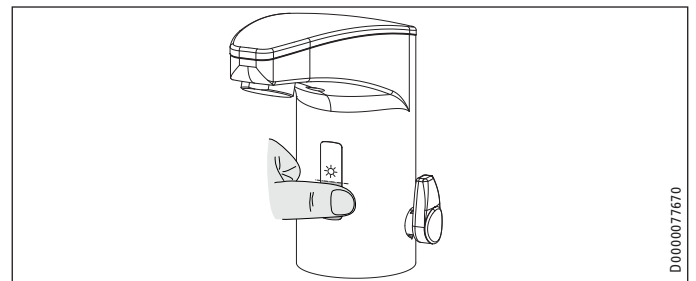


Note

- When making settings, do not place your hands or other objects within range of the sensor.
- The LED on the sensor will flash/light up during and/or after making the settings.
- The green LED confirms the settings have been completed.



- 1 Sensor and LED
- 2 Touch area








- Move your finger to the touch area from the side or from underneath.

OPERATION

Settings

Symbols









Symbol	Description
	Touch the touch area
	Move your finger away from the touch area
	The LED on the sensor flashes
	Water is running from the tap
	The water flow has been interrupted

4.3 Standard settings

4.3.1 Setting the water run-on time

The water run-on time can be set between 0 and 10 seconds.











Factory setting: approx. 1 second

		▶ Touch the touch area for 2 seconds. The green LED lights up once.
		▶ Touch the touch area for 5 seconds. The green LED flashes briefly. The red LED flashes once.
		▶ Keep your finger on the touch area for the period of time you want the water to run on for. Water runs while you make the setting. Setting: 1 - 10 seconds = water run-on time.
		▶ If you move your finger away from the touch area, the green LED lights up once to confirm.

4.3.2 Adjusting the sensor range

The sensor range can be adjusted to suit the washbasin. This prevents the sensor tap from running independently.

Factory setting: distance 6







		▶ Touch the touch area for 2 seconds. The green LED lights up once.
		▶ Touch the touch area briefly twice (0.5 seconds). The green LED gives two short flashes and one long flash. The red LED pulses.
		▶ Hold your finger on the touch area (ignore the red LED which flashes four times after 5 seconds). After approx. 15 seconds, the red LED flashes one to eight times, indicating distances 1 - 8.
		▶ Move your finger away from the touch area. The red LED flashes according to the selected distance.
		▶ Wait approx. 10 seconds until the setting has been completed. The green LED lights up once to confirm.

4.4 Extended settings

4.4.1 Setting the draw-off pause

You can interrupt the flow of water for approx. 2 minutes to be able to clean the sensor tap and washbasin, etc., without inadvertently triggering the flow of water.

Activating the draw-off pause

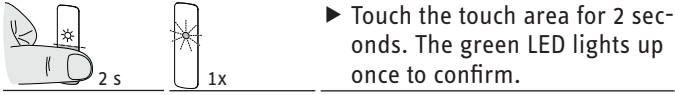
		▶ Touch the touch area for 2 seconds. The green LED lights up once.
		▶ Touch the touch area briefly twice (0.5 seconds). The green LED gives two short flashes. The red LED pulses.
		▶ The flow of water is interrupted for 2 minutes. The red LED pulses.

OPERATION

Settings

Deactivating the draw-off pause

The pause is ended automatically after 2 minutes or by touching the touch area for 2 seconds.



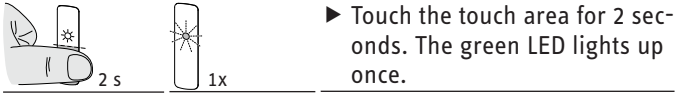
► Touch the touch area for 2 seconds. The green LED lights up once to confirm.

4.4.2 Continuous draw-off

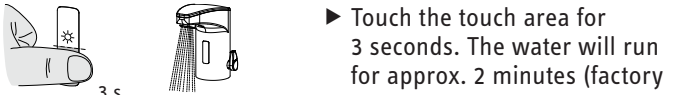
You can set continuous draw-off for 0.5 to 20 minutes to fill the washbasin or containers, etc.

Activating continuous draw-off

Factory setting: approx. 2 minutes

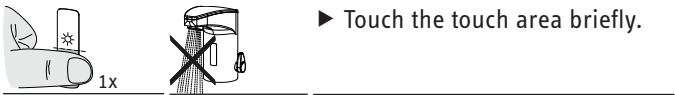


► Touch the touch area for 2 seconds. The green LED lights up once.



► Touch the touch area for 3 seconds. The water will run for approx. 2 minutes (factory setting or another preselected time).

Deactivating continuous draw-off

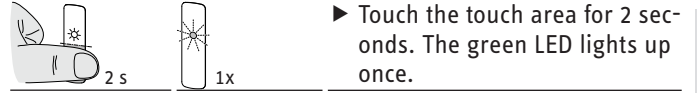


► Touch the touch area briefly.

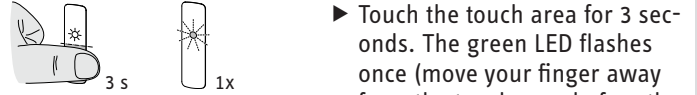
Setting continuous draw-off in minutes

Set continuous draw-off from 0.5 to 20 minutes (in increments of 0.5 minutes).

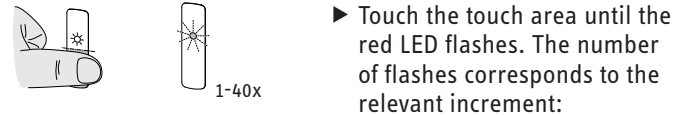
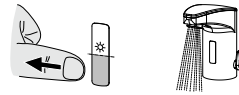
Factory setting: approx. 2 minutes



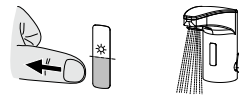
► Touch the touch area for 2 seconds. The green LED lights up once.



► Touch the touch area for 3 seconds. The green LED flashes once (move your finger away from the touch area before the red LED flashes). The water will run when you move your finger away from the touch area.



► Touch the touch area until the red LED flashes. The number of flashes corresponds to the relevant increment:
 1x red LED = 0.5 min
 2x red LED = 1 min
 3x red LED = 1.5 min
 ...
 40x red LED = 20 min



► Move your finger away from the touch area when the number of flashes corresponds to the required setting. The setting is confirmed by the appropriate number of flashes. The water will run. The green LED then lights up once to confirm.



Troubleshooting

4.4.3 Hygiene flush 12/24/48 hours

You can set a hygiene flush to take place 12, 24 or 48 hours after last use.

The hygiene flush time corresponds to the setting for continuous draw-off (see chapter „Extended settings / Continuous draw-off / Setting continuous draw-off in minutes“).

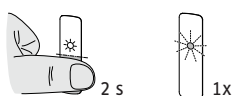
Factory setting: OFF

Setting/activating the hygiene flush start time

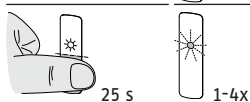


Note

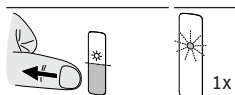
► Make sure that the drain is always clear to prevent overflow due to the hygiene flush.



► Touch the touch area for 2 seconds. The green LED lights up.



► Touch the touch area for approx. 25 seconds (ignore the red LED after 5 seconds and green LED after 10 seconds). The red LED flashes one to four times. The number of flashes determines the hygiene flush start time:
 1x red LED = OFF
 2x red LED = ON after 12 h
 3x red LED = ON after 24 h
 4x red LED = ON after 48 h



► Move your finger away from the touch area when the number of flashes corresponds to the required setting. The green LED flashes once to confirm.

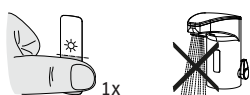


► The hygiene flush is carried out automatically after the last draw-off (according to the programmed start time).

Setting the hygiene flush time

See chapter „Extended settings / Continuous draw-off / Setting continuous draw-off in minutes“.

Deactivating the hygiene flush



► Touch the touch area briefly.

5. Troubleshooting

Observe chapter „Recalibrating the sensor“ to restore the factory settings.

Problem	Cause	Remedy
Water does not run.	The sensor does not recognise black objects.	Select an object with a different colour.
The sensor is flashing.	The sensor is dirty.	Clean the sensor (see chapter "Cleaning and care").
	Reflection in the washbasin.	Remove the object or carry out recalibration.
Short spray of water at the tap outlet.	The power supply is insufficient.	Restore the power supply or replace the battery.
	The sensor is dirty.	Clean the sensor.
The tap switches independently.	Reflections in the washbasin trigger the flow of water.	Recalibrate the sensor.
The water flow is too low.	The aerator is blocked.	Clean/replace the aerator.
The tap switches off.	An object is within range of the sensor for approx. 90 seconds without moving.	The tap automatically recalibrates the sensor.

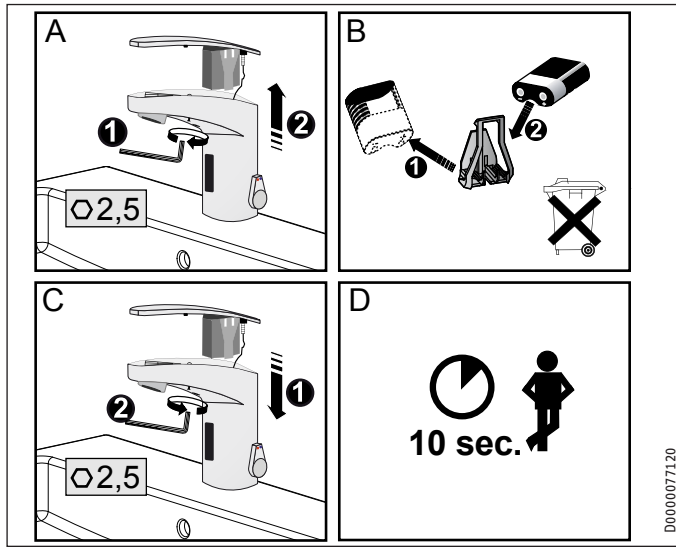
If you cannot remedy the fault, notify your qualified contractor. To facilitate and speed up your enquiry, please provide the serial number from the type plate on the cold water supply (000000-0000).

5.1 Recalibrating the sensor

Your settings will remain unchanged after recalibration. The sensor is automatically recalibrated to the washbasin.

	► Touch the touch area for 2 seconds. The green LED lights up once.
	► Touch the touch area briefly twice (0.5 seconds). The green LED gives two short flashes and one long flash. The red LED pulses.
	► Touch the touch area for approx. 5 seconds until the LED has flashed red four times. Do not reach into the sensor area.
	► The water will run briefly and the green LED lights up once. The tap is then ready for operation.

5.2 Replacing the battery in the WSH 20 sensor tap



Note

The sensor tap is powered by a lithium battery. Remove spent batteries. Leaking batteries cause damage which is excluded from any warranty. Non-rechargeable batteries must not be recharged. Never use rechargeable batteries. If the sensor tap is not going to be used for an extended period, remove the battery.



Battery disposal

Never dispose of batteries with domestic waste. Spent batteries may contain noxious substances that can be detrimental to the environment and human health. Dispose of batteries through your dealer or via a central recycling point for special waste.

5.3 Supplement "Touch settings and programming" on the internet



Note

You can also find separate instructions for "Touch settings and programming" for the sensor tap on the internet. To view this, scan the QR code or paste this link into your browser: www.stiebel-eltron.de/sensorarmaturen



We recommend that you:

- ▶ Print out the instructions and laminate them.
- ▶ Position the instructions close to the sensor tap.

6. Cleaning, care and maintenance

- ▶ Never use abrasive or corrosive cleaning agents or abrasive sponges.
- ▶ If the sensor tap is dirty or covered in limescale, clean it with soapy water or diluted domestic vinegar, then rinse with plenty of clean water. Dry the sensor tap with a cloth.
- ▶ For descaling, remove the aerator from the fitting. To avoid inadvertently triggering the flow of water, activate a draw-off pause; see chapter „Extended settings / Setting the draw-off pause / Activating the draw-off pause“.

INSTALLATION

7. Safety

Only qualified contractors should carry out installation, commissioning as well as maintenance and repair of the product.

7.1 General safety instructions

We guarantee trouble-free function and operational reliability only if original accessories and spare parts intended for the product are used.



DANGER Electrocution

Carry out all electrical connection and installation work in accordance with relevant regulations.



Damage to the appliance and environmental pollution

Drain the system when there is a risk of frost.



Note

To meet the required sound levels, install a pressure reducing valve in the main line if the supply pressure is more than 0.6 MPa.

7.2 Instructions, standards and regulations



Note

Observe all applicable national and regional regulations and instructions.



Note

Water line pressures must be the same for domestic hot water and cold water.

8. Product description

The sensor tap is connected via two flexible pressure hoses with dirt trap. A non-return valve has been fitted into the tap body.

8.1 Standard delivery

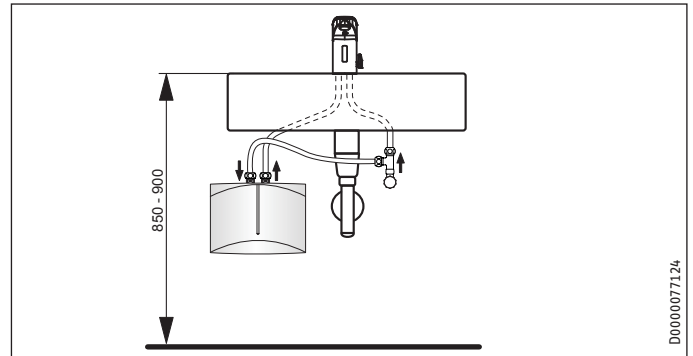
The following are delivered with the product:

- Power supply unit for WSH 10
- Battery for WSH 20, 1 x CR-P2 6 V (installed)
- 2 connection hoses
- 2 strainers

9. Preparation

9.1 Installation location

Installation example:



D0000077124

10. Installation



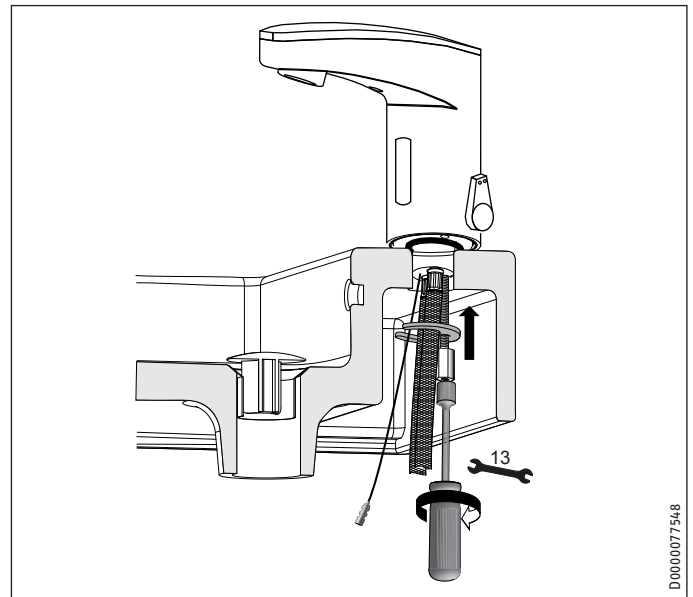
Damage to the appliance and environmental pollution

Refer to the operating and installation instructions for the DHW appliance. Only use aerators that are permissible for the DHW appliance.



Note

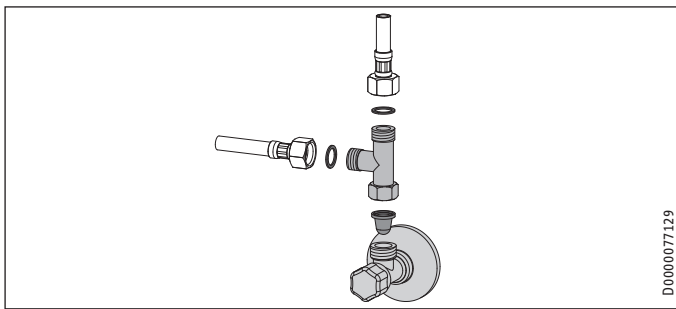
Make sure that the hoses are not kinked during installation and that the electrical connection is not damaged.



D0000077548

INSTALLATION

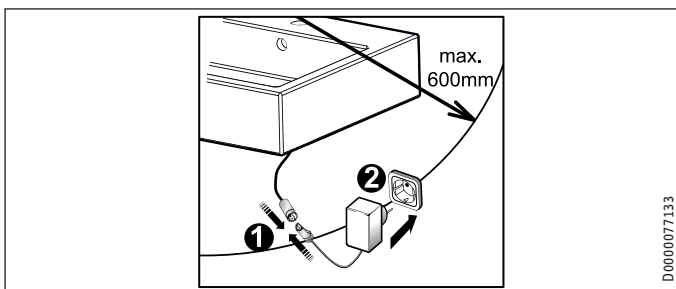
Commissioning



D0000077129

- ▶ Install the strainer and gaskets (the tee is not included in the standard delivery). Strainers are self-sealing.

Only WSH 10:

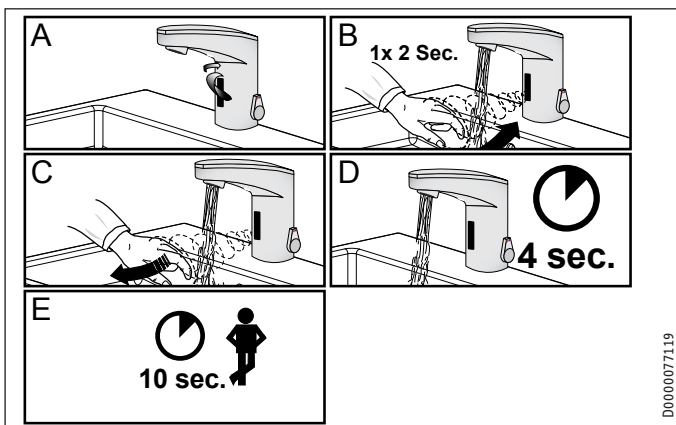


D0000077133

- ▶ Connect the sensor tap to the power supply unit. Connect up the power supply unit.

11. Commissioning

- ▶ Flush the pipeline.
- ▶ Open the angle valve. Adjust the water to the required volume at the angle valve.



D0000077119

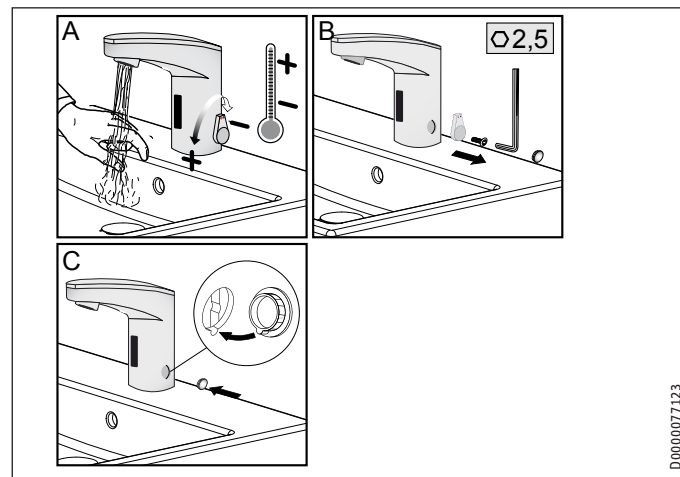
- ▶ Commission the sensor tap:
 - Remove the label.
 - Wave your hand within range of the sensor.
 - Move your hand out of range of the sensor.
 - Water runs for approx. 4 seconds.
 - Wait another 10 seconds. The sensor tap is now ready for operation.

12. Settings

If required, you can set a fixed temperature and a hot water stop at the sensor tap.

12.1 Setting a fixed temperature

You can set a fixed temperature at the sensor tap.

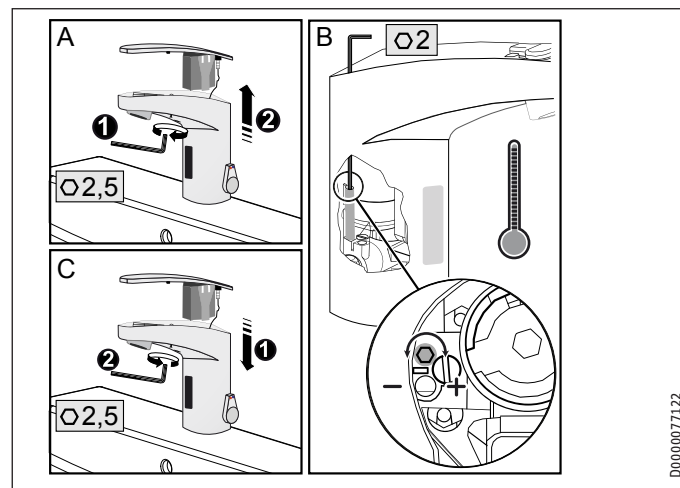


D0000077123

- ▶ Set the selected temperature as fixed by removing the lever for adjusting the temperature and replacing it with a dummy cap.

12.2 Setting the hot water stop

The hot water range can be locked by adjusting the Allen screw.



D0000077122

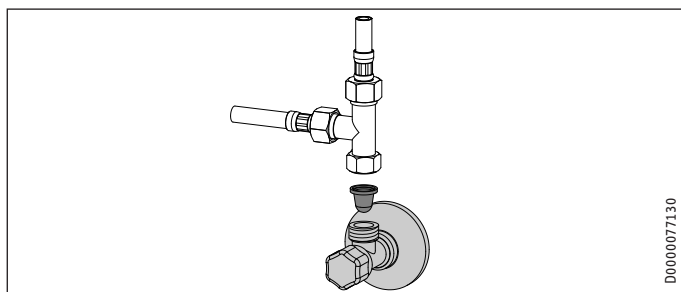
- ▶ Limit the setting range for hot water by turning the Allen screw clockwise or anti-clockwise:
 - „+“ = reduce the hot water setting range
 - „-“ = increase the hot water setting range

13. Troubleshooting

Problem	Cause	Remedy
Water does not run.	The "draw-off pause" is activated. The shut-off valve is closed.	Deactivate the "draw-off pause". Open the shut-off valve.
Water is running continuously.	The solenoid valve is faulty.	Replace the solenoid valve.
The tap switches independently.	The minimum supply pressure is too low.	Check the supply line.
The water flow is too low.	The aerator is blocked. The non-return valve is faulty. The strainer in the cold water supply is blocked.	Clean/replace the aerator. Replace the non-return valve. Clean/replace the strainer.
The tap is dripping.	The membrane is dirty.	Clean/replace the solenoid coil.
The water does not have the required temperature.	The domestic hot water supply is faulty.	Check the domestic hot water supply.
The tap does not respond to touch.	The touch area is faulty. The power supply unit is faulty. The power supply is interrupted.	Replace the PCB. Replace the power supply unit. Check the power supply.
Short spray of water.	The battery is spent.	Replace the battery.

14. Maintenance

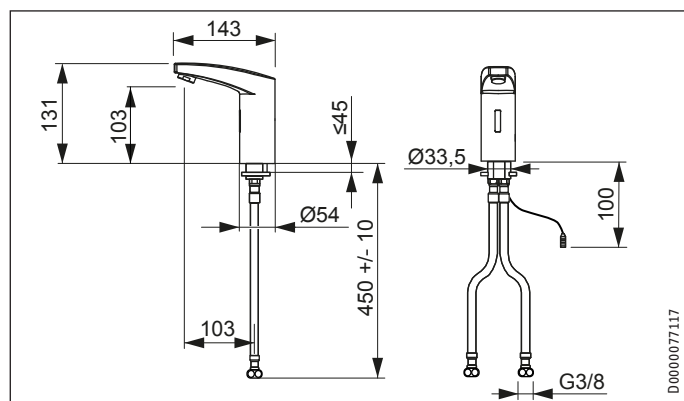
Cleaning the strainer



► If dirty, clean the strainer in the threaded cold water fitting.

15. Specification

15.1 Dimensions and connections



15.2 Data table

		WSH 10	WSH 20
		238908	238909
Application		Washbasin	Washbasin
Sealed unvented type		X	X
Type of installation		Monobloc mixer tap	Monobloc mixer tap
Surface finish		Chrome plated	Chrome plated
Connection		Connection hoses	Connection hoses
Max. throughput	l/min	5	5
Minimum supply pressure	MPa	0.1	0.1
Max. DHW temperature	°C	80	80
Rated voltage	V	230	6
Power supply		Power supply unit with plug	Battery
Battery type			1 x CR-P2 6 V
Battery powered			6VDC
Standby power consumption	W	0.3	
Spout height	mm	103	103
Reach	mm	103	103
Weight	kg	2.2	2.2

Guarantee

The guarantee conditions of our German companies do not apply to appliances acquired outside of Germany. In countries where our subsidiaries sell our products a guarantee can only be issued by those subsidiaries. Such guarantee is only granted if the subsidiary has issued its own terms of guarantee. No other guarantee will be granted.

We shall not provide any guarantee for appliances acquired in countries where we have no subsidiary to sell our products. This will not affect warranties issued by any importers.

Environment and recycling

We would ask you to help protect the environment. After use, dispose of the various materials in accordance with national regulations.

REMARQUES PARTICULIÈRES

UTILISATION

1. Remarques générales	24
1.1 Consignes de sécurité	24
1.2 Autres symboles utilisés dans cette documentation	24
1.3 Unités de mesure	24
2. Sécurité	24
2.1 Utilisation conforme	24
2.2 Consignes de sécurité générales	24
3. Description du produit	25
3.1 Fonction	25
4. Réglages	25
4.1 Réglage de la température	25
4.2 Réglages tactiles	25
4.3 Réglages de base	26
4.4 Réglages avancés	26
5. Aide au dépannage	28
5.1 Réajustement du détecteur	28
5.2 Remplacement de la pile sur la robinetterie à capteur WSH 20	28
5.3 Annexe « Réglages tactiles et programmation » sur Internet	28
6. Nettoyage, entretien et maintenance	29

INSTALLATION

7. Sécurité	29
7.1 Consignes de sécurité générales	29
7.2 Prescriptions, normes et réglementations	29
8. Description du produit	29
8.1 Fourniture	29
9. Travaux préparatoires	30
9.1 Lieu d'installation	30
10. Montage	30
11. Mise en service	30
12. Réglages	31
12.1 Blocage de la température	31
12.2 Régler un blocage de l'eau chaude	31
13. Aide au dépannage	31
14. Maintenance	31
15. Données techniques	32
15.1 Cotes et raccords	32
15.2 Tableau de données	32

GARANTIE

ENVIRONNEMENT ET RECYCLAGE

REMARQUES PARTICULIÈRES

- L'appareil peut être utilisé par des enfants de 8 ans et plus ainsi que par des personnes aux facultés physiques, sensorielles ou mentales réduites, ou par des personnes sans expérience, lorsqu'ils sont accompagnés ou qu'ils ont appris à l'utiliser en toute sécurité et s'ils ont compris les dangers encourus. Ne laissez pas des enfants jouer avec l'appareil. Ni le nettoyage ni la maintenance relevant de l'utilisateur ne doivent être effectués par des enfants sans surveillance.
- La température de la robinetterie à capteur peut dépasser 60 °C. Danger de brûlures à des températures de sortie supérieures à 43 °C.
- Fixez la robinetterie à capteur comme indiqué dans le chapitre « Installation / Montage ».
- Tenez compte de la pression maximale admissible (voir le chapitre « Installation / Données techniques / Tableau de données »).

UTILISATION

1. Remarques générales

Les chapitres « Remarques particulières » et « Utilisation » s'adressent aux utilisateurs de l'appareil et aux installateurs.

Le chapitre « Installation » s'adresse aux installateurs.



Remarque

Lisez attentivement cette notice avant utilisation et conservez-la.

Le cas échéant, veuillez remettre cette notice au nouvel utilisateur.

1.1 Consignes de sécurité

1.1.1 Structure des consignes de sécurité



MENTION D'AVERTISSEMENT Nature du danger

Sont indiqués ici les risques éventuellement encourus en cas de non-respect de la consigne de sécurité.

► Sont indiquées ici les mesures permettant de pallier le danger.

1.1.2 Symboles, nature du danger

Symbole	Nature du danger
	Blessure
	Électrocution
	Brûlure (brûlure, ébullition)

1.1.3 Mentions d'avertissement

MENTION D'AVERTISSEMENT	Signification
DANGER	Instructions dont le non-respect entraîne de graves lésions, voire la mort.
AVERTISSEMENT	Instructions dont le non-respect peut entraîner de graves lésions, voire la mort.
ATTENTION	Instructions dont le non-respect peut entraîner des lésions légères ou moyennement graves.

1.2 Autres symboles utilisés dans cette documentation



Remarque

Le symbole ci-contre définit des remarques générales.

► Lisez attentivement les remarques.

Symbole	Signification
	Dommages matériels (dommages causés à l'appareil, dommages indirects et pollution de l'environnement)
	Recyclage de l'appareil

► Ce symbole indique que vous devez intervenir. Les actions nécessaires sont décrites étape par étape.

1.3 Unités de mesure



Remarque

Sauf indication contraire, toutes les cotes sont exprimées en millimètres.

2. Sécurité

2.1 Utilisation conforme

La robinetterie à capteur est conçue pour être raccordée à des appareils de production ECS sous pression (en circuit fermé).

Tout autre emploi est considéré comme non conforme. Une utilisation conforme de l'appareil implique également le respect de cette notice et de celles des accessoires utilisés.

2.2 Consignes de sécurité générales



ATTENTION Brûlure

En fonctionnement, la température de la robinetterie à capteur peut dépasser 60 °C.

Danger de brûlures à des températures de sortie supérieures à 43 °C.



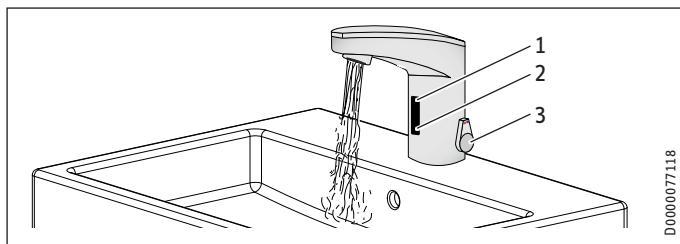
AVERTISSEMENT Blessure

L'appareil peut être utilisé par des enfants de 8 ans et plus, ainsi que par des personnes aux facultés physiques, sensorielles ou mentales réduites, ou par des personnes sans expérience, lorsqu'ils sont sous surveillance ou qu'ils ont été formés à l'utilisation en toute sécurité de l'appareil et qu'ils ont compris les dangers encourus. Ne laissez pas des enfants jouer avec l'appareil. Ni le nettoyage ni la maintenance relevant de l'utilisateur ne doivent être effectués par des enfants sans surveillance.

3. Description du produit

La robinetterie à capteur se commande sans contact. Un système électronique à détecteur de proximité ouvre et ferme l'arrivée d'eau. Le système électronique est alimenté en électricité :

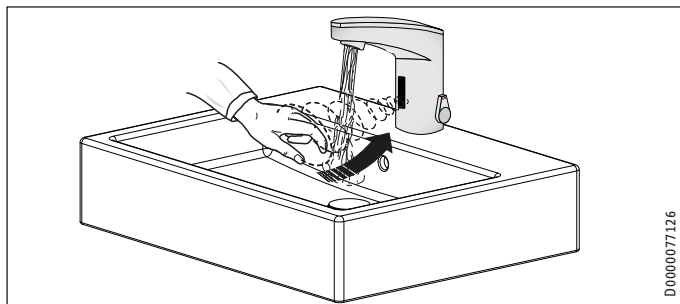
- WSH 10 : par un bloc d'alimentation
- WSH 20 : par une pile



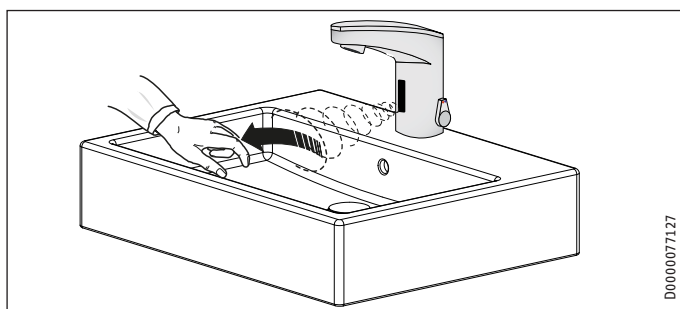
- 1 Détecteur et diode électroluminescente
- 2 Zone tactile
- 3 Levier de réglage de la température

3.1 Fonction

Mitigeur ouvert

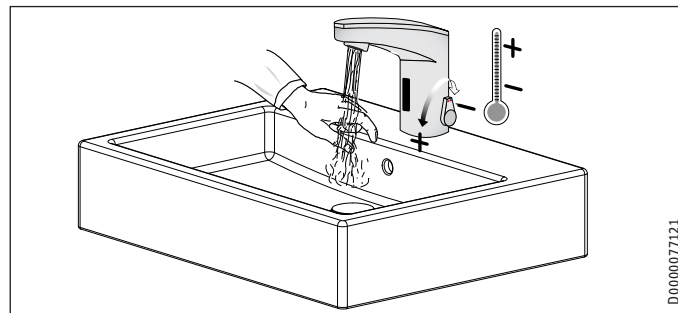


Mitigeur fermé



4. Réglages

4.1 Réglage de la température



L'installateur peut définir une température fixe ou bien limiter la plage de réglage de celle-ci de manière à prévenir les risques de brûlure.

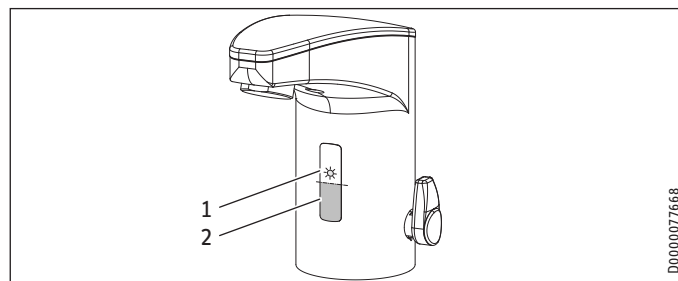
4.2 Réglages tactiles

Procédez aux réglages suivants avec le doigt.

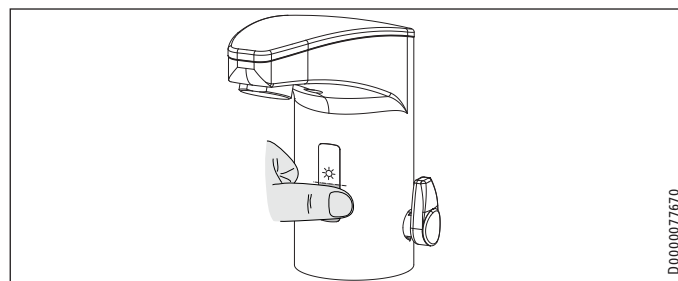


Remarque

- Pendant le réglage, les mains ou tout autre objet ne doivent pas se trouver dans la zone de détection.
- La diode électroluminescente du détecteur clignote/s'allume pendant et/ou après le réglage.
- La fin du réglage est signalée par la DEL verte.



- 1 Détecteur et diode électroluminescente
- 2 Zone tactile








- Approchez le doigt de la zone tactile par le côté ou par le bas.

UTILISATION

Réglages

Symboles









Symbole	Description
	Appuyez sur la zone tactile.
	Retirez le doigt de la zone tactile.
	La diode électroluminescente (DEL) du détecteur clignote.
	Soutirage
	Soutirage interrompu

4.3 Réglages de base

4.3.1 Réglage du temps d'ouverture

Le temps d'ouverture peut être réglé entre 0 et 10 secondes.



Réglage d'usine : env. 1 seconde

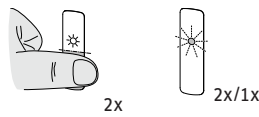
 2 s	 1x	► Appuyez sur la zone tactile pendant 2 secondes ; la DEL verte s'allume 1 fois.
 5 s	 1x/1x	► Appuyez sur la zone tactile pendant 5 secondes ; la DEL verte clignote brièvement, la DEL rouge clignote 1 fois.
 0-10 s	 0-10 s	► Maintenez la zone tactile enfoncée pendant le temps d'ouverture souhaité. L'eau s'écoule pendant le réglage. Réglage « 3 » : 1 - 10 s = temps d'ouverture
	 1x	► Retirez le doigt de la zone tactile ; la DEL verte s'allume 1 fois en guise de confirmation.

4.3.2 Réglage de la portée de détection

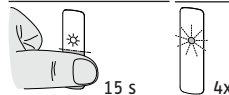
Vous pouvez régler la portée de détection en fonction du lavabo. Cela permet d'éviter une ouverture inopinée de la robinetterie à capteur.

Réglage d'usine : niveau 6

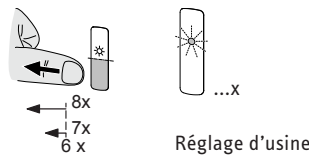
 2 s	 1x	► Appuyez sur la zone tactile pendant 2 secondes ; la DEL verte s'allume 1 fois.
--	--	--



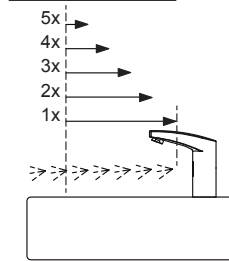
- Appuyez 2 fois brièvement sur la zone tactile (0,5 s) ; la DEL verte clignote 2 fois brièvement et 1 fois plus longuement, la DEL rouge clignote rapidement.



- Maintenez la zone tactile enfoncée (la DEL rouge clignote 4 fois au bout de 5 secondes, ne pas en tenir compte). Au bout de 15 s env., la DEL rouge clignote de 1 à 8 fois = niveaux 1 à 8.



- Lorsque vous retirez le doigt de la zone tactile, la DEL rouge clignote en fonction du niveau réglé.



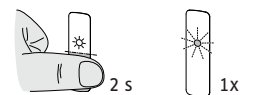
- Attendez encore 10 secondes pour que le réglage soit terminé. La DEL verte s'allume 1 fois pour confirmer le réglage.

4.4 Réglages avancés

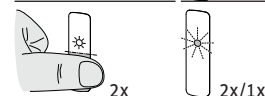
4.4.1 Régler une pause dans le soutirage

Pour vous permettre de nettoyer la robinetterie à capteur et le lavabo ou autre sans être dérangé, vous pouvez maintenir l'eau coupée pendant 2 minutes environ.

Activer la pause



- Appuyez sur la zone tactile pendant 2 secondes ; la DEL verte s'allume 1 fois.



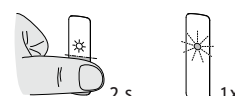
- Appuyez 2 fois brièvement (0,5 s) sur la zone tactile ; la DEL verte clignote 2 fois brièvement, la DEL rouge clignote rapidement.



- L'arrivée d'eau est interrompue pendant 2 minutes. La DEL rouge clignote rapidement.

Désactiver la pause

Le mode « Pause » se désactive automatiquement après 2 minutes ou bien en appuyant pendant 2 secondes sur la zone tactile.



- Appuyez pendant 2 s sur la zone tactile ; la DEL verte s'allume 1 fois en guise de confirmation.

UTILISATION

Réglages

4.4.2 Soutirage continu

Il est possible de programmer un soutirage continu pendant 0,5 à 20 minutes pour remplir le lavabo, un récipient, etc.

Activer le soutirage continu

Réglage d'usine : env. 2 minutes

	▶ Appuyez sur la zone tactile pendant 2 secondes ; la DEL verte s'allume 1 fois.
	▶ Appuyez sur la zone tactile pendant 3 secondes. L'eau coule pendant env. 2 minutes (réglage d'usine, ou pendant une autre durée présélectionnée).

Désactiver le soutirage continu

	▶ Appuyez brièvement sur la zone tactile.
--	---

Régler le soutirage continu en minutes

Réglez un soutirage continu de 0,5 à 20 minutes (par pas de 0,5 min).

Réglage d'usine : env. 2 minutes

	▶ Appuyez sur la zone tactile pendant 2 secondes ; la DEL verte s'allume 1 fois.
	▶ Appuyez sur la zone tactile pendant 3 secondes ; la DEL verte clignote 1 fois (retirez le doigt de la zone tactile avant que la DEL rouge ne clignote). L'eau s'écoule lorsque vous retirez votre doigt.
	▶ Appuyez sur la zone tactile jusqu'à ce que la DEL rouge clignote. Le nombre de clignotements correspond au niveau : 1x DEL rouge = 0,5 min 2x DEL rouge = 1 min 3x DEL rouge = 1,5 min ... 40x DEL rouge = 20 min
	▶ Retirez le doigt de la zone tactile lorsque le nombre de clignotements correspond au réglage souhaité. Le réglage est confirmé par un nombre de clignotements correspondant. L'eau coule. La DEL verte s'allume ensuite 1 fois pour confirmer le réglage.

4.4.3 Rinçage hygiénique 12/24/48 heures

Vous pouvez programmer un rinçage hygiénique 12, 24 ou 48 heures après la dernière utilisation.

La durée de ce rinçage correspond au temps réglé pour le soutirage continu (voir le chapitre « Réglages avancés / Soutirage continu / Régler le soutirage continu en minutes »).

Réglage d'usine : OFF

Régler / activer l'heure de mise en marche du rinçage hygiénique

Remarque ▶ Assurez-vous que l'évacuation n'est pas bouchée, de manière à éviter tout débordement dû au rinçage hygiénique.

	▶ Appuyez sur la zone tactile pendant 2 secondes ; la DEL verte s'allume.
	▶ Appuyez pendant 25 secondes env. sur la zone tactile (ne pas tenir compte de la DEL rouge au bout de 5 s et de la DEL verte au bout de 10 s) ; la DEL rouge clignote de 1 à 4 fois. Le nombre de clignotements détermine l'heure de mise en marche du rinçage hygiénique : 1x DEL rouge = désactivé 3x DEL rouge = activation après 12 h 4x DEL rouge = activation après 48 h
	▶ Retirez le doigt de la zone tactile lorsque le nombre de clignotements correspond au réglage souhaité. La DEL verte clignote 1 fois pour confirmer le réglage.
	▶ Le rinçage hygiénique s'effectue automatiquement après le dernier soutirage (en fonction de l'heure de mise en marche programmée).

Régler la durée du rinçage hygiénique

Voir le chapitre « Réglages avancés / Soutirage continu / Régler le soutirage continu en minutes ».

Désactiver le rinçage hygiénique

	▶ Appuyez brièvement sur la zone tactile.
--	---

5. Aide au dépannage

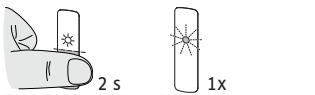
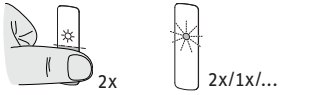

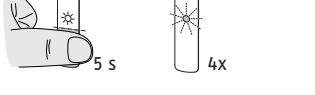
Reportez-vous au chapitre « Réajustement du détecteur » pour revenir à la configuration usine.

Problème	Cause	Remède
L'eau ne coule pas.	Le détecteur ne détecte pas les objets noirs.	Choisissez un objet d'une couleur différente.
Le détecteur clignote.	Le détecteur est encrassé.	Nettoyez le détecteur (voir chapitre « Nettoyage et entretien »).
	Reflet dans le lavabo	Retirez l'objet ou effectuez un réajustement.
Bref jet d'eau à la sortie de la robinetterie	L'alimentation électrique est insuffisante.	Rétablissez l'alimentation électrique ou remplacez la pile.
	Le détecteur est encrassé.	Nettoyez le détecteur.
Le mitigeur s'ouvre tout seul.	Une réflexion du lavabo déclenche l'ouverture du mitigeur.	Effectuez le réajustement du détecteur.
Le débit est trop faible.	Le régulateur de jet est bouché.	Nettoyez ou changez le régulateur de jet.
La robinetterie s'éteint.	Un objet reste pendant 90 secondes env. sans bouger dans la zone de détection.	La robinetterie effectue automatiquement un réajustement du détecteur.

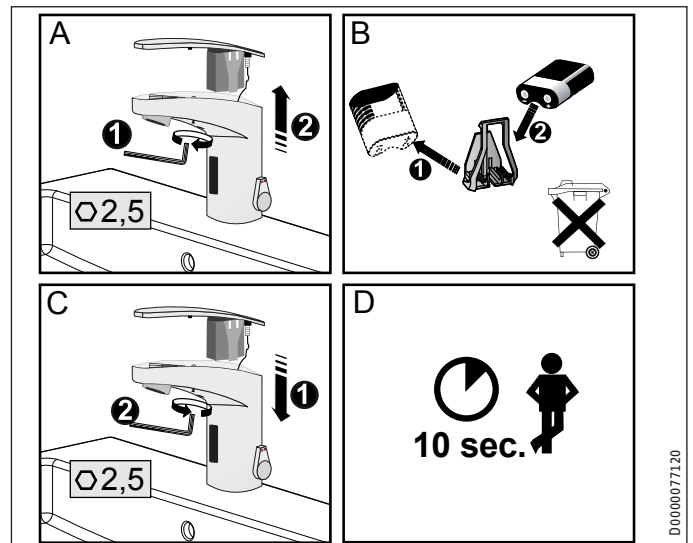
Appelez un installateur si vous ne réussissez pas à éliminer la cause du problème. Veuillez lui indiquer le numéro inscrit sur la plaque signalétique apposée sur l'arrivée d'eau froide (000000-0000) pour qu'il puisse vous aider plus rapidement et plus efficacement.

5.1 Réajustement du détecteur

Suite à un réajustement, vos réglages sont conservés. Le détecteur est automatiquement recalibré pour le lavabo.

	▶ Appuyez sur la zone tactile pendant 2 secondes; la DEL verte s'allume 1 fois.
	▶ Appuyez 2 fois brièvement (0,5 s) sur la zone tactile; la DEL verte clignote 2 fois brièvement et 1 fois plus longuement, la DEL rouge clignote rapidement.
	▶ Appuyez pendant 5 secondes environ sur la zone tactile jusqu'à ce que la DEL rouge ait cligné 4 fois. N'approchez pas les mains de la zone de détection pendant ce temps !
	▶ L'eau s'écoule brièvement et la DEL verte clignote 1 fois. La robinetterie est alors prête à fonctionner.

5.2 Remplacement de la pile sur la robinetterie à capteur WSH 20



Remarque

La robinetterie à capteur est alimentée par une pile au lithium.

Retirez toute pile usagée. Les piles qui fuient causent des dommages dont nous n'assumons aucunement la responsabilité. Les piles non rechargeables ne doivent pas être rechargées.

L'utilisation de batteries et de piles rechargeables n'est pas autorisée.

Si la robinetterie à capteur reste inutilisée pendant un certain temps, retirez la pile.



Recyclage de la pile

Les piles ne doivent pas être éliminées avec les déchets ménagers. Les piles usagées contiennent éventuellement des substances nocives pour l'environnement et la santé. Elles doivent être confiées à un commerçant ou à un point de collecte spécialisé.

5.3 Annexe « Réglages tactiles et programmation » sur Internet



Remarque

Une description séparée relative aux réglages tactiles et à la programmation de la robinetterie à capteur est disponible sur Internet. Suivez pour cela le code QR ou saisissez le lien suivant dans votre navigateur : www.stiebel-eltron.de/sensorarmaturen



Nous vous recommandons :

- ▶ d'imprimer la description et de la plastifier.
- ▶ de la conserver à proximité de la robinetterie à capteur.

6. Nettoyage, entretien et maintenance

- ▶ N'utilisez ni produit de nettoyage abrasif ni solvant ni éponge à récurer !
- ▶ Si la robinetterie à capteur est encrassée ou entartrée, elle doit être nettoyée à l'eau savonneuse ou avec du vinaigre blanc dilué puis rincée abondamment à l'eau claire. Séchez la robinetterie à capteur en l'essuyant.
- ▶ Pour détartrer le régulateur de jet, sortez-le du raccord vissé. Pour ne pas déclencher involontairement l'écoulement de l'eau, activez une pause dans le soutirage comme indiqué au chapitre « Réglages avancés / Régler une pause dans le soutirage / Activer la pause ».

INSTALLATION

7. Sécurité

L'installation, la mise en service, la maintenance et les réparations du produit ne doivent être effectuées que par un installateur qualifié.

7.1 Consignes de sécurité générales

Nous ne garantissons le bon fonctionnement et la sécurité en utilisation de l'appareil que si les accessoires et pièces de rechange d'origine du produit sont utilisés.



DANGER Risque d'électrocution
Exécutez tous les travaux de branchement et d'installation électriques conformément aux prescriptions.



Endommagements de l'appareil et pollution de l'environnement
Vidanger l'installation s'il y a risque de gel.



Remarque
Pour limiter les émissions sonores, installez un limiteur de pression sur la canalisation principale si la pression d'alimentation excède 0,6 MPa.

7.2 Prescriptions, normes et réglementations



Remarque
Respectez toutes les prescriptions et réglementations nationales et locales en vigueur.



Remarque
La pression doit être identique pour les conduites d'eau chaude et d'eau froide.

8. Description du produit

Le raccordement de la robinetterie à capteur s'effectue par deux raccords flexibles anti-vibratoires avec filtre à impuretés. Un clapet anti-retour est intégré dans le corps au mitigeur.

8.1 Fourniture

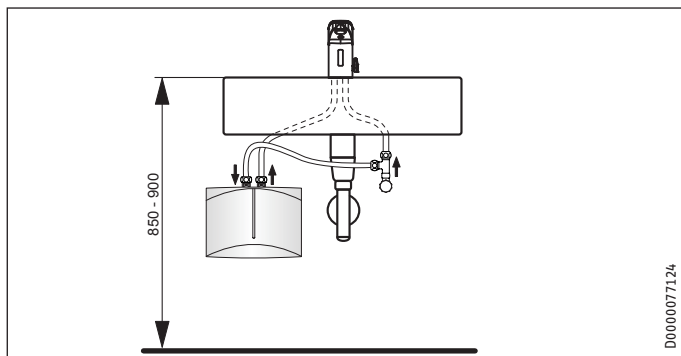
Sont fournis avec le produit :

- Bloc d'alimentation pour le WSH 10
- Pile pour le WSH 20, 1 x CR-P2 6 V (fournie)
- 2 flexibles de raccordement
- 2 tamis

9. Travaux préparatoires

9.1 Lieu d'installation

Exemple d'installation :



D0000077124

10. Montage



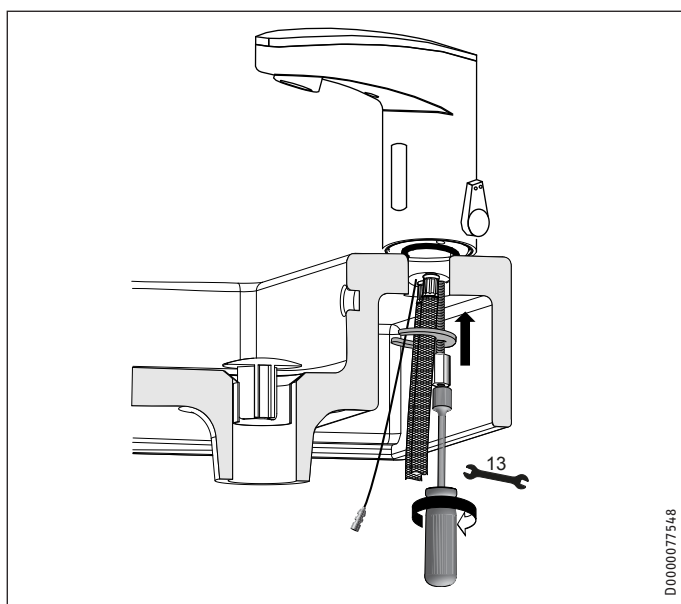
Endommagements de l'appareil et pollution de l'environnement

Tenez compte des instructions d'utilisation et d'installation de l'appareil de production ECS. Utilisez uniquement des régulateurs de jet homologués pour l'appareil de production ECS.

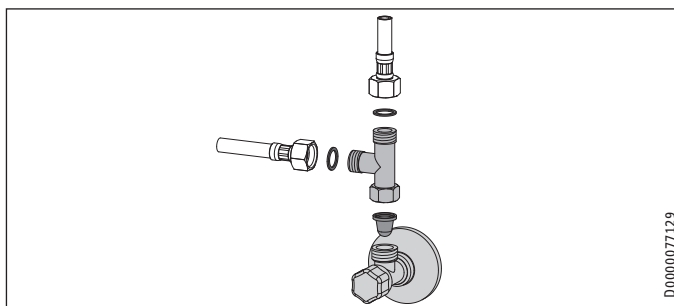


Remarque

Assurez-vous que les flexibles ne sont pas pliés à la pose et que les raccordements électriques sont en bon état.



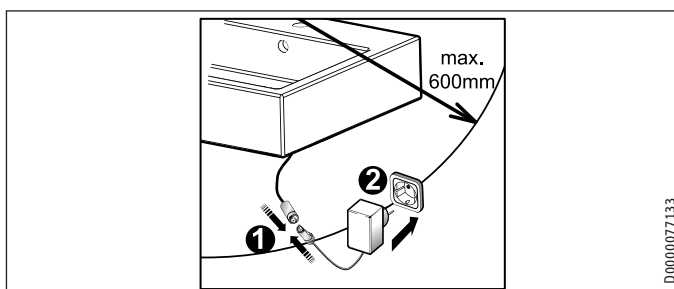
D0000077548



D0000077129

- ▶ Montez le filtre et les joints d'étanchéité (raccord en T non fourni). Les joints sont autoétanches.

WSH 10 uniquement :

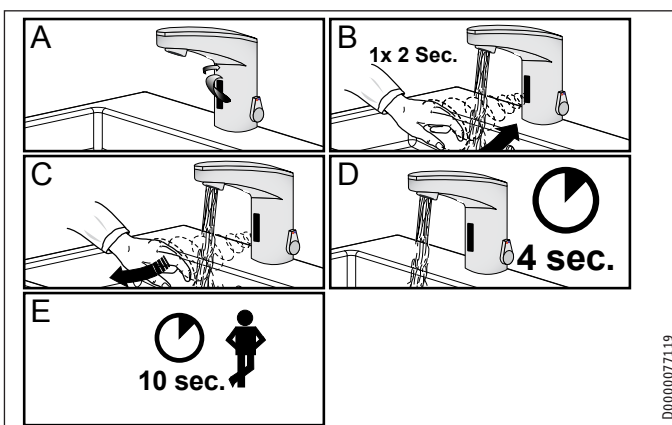


D0000077133

- ▶ Raccordez la robinetterie à capteur au bloc d'alimentation. Branchez le bloc d'alimentation.

11. Mise en service

- ▶ Rincez les conduites.
- ▶ Ouvrez le robinet d'équerre. Réglez le débit souhaité à l'aide du robinet d'équerre.



D0000077119

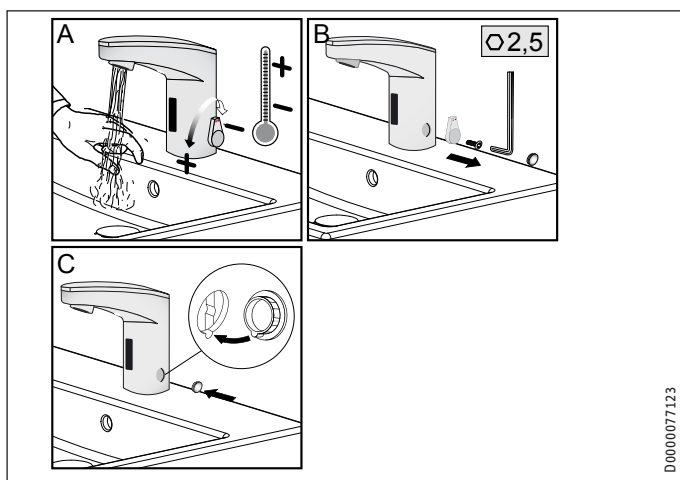
- ▶ Mettez la robinetterie en service :
 - Retirez l'autocollant.
 - Bougez votre main dans la zone de détection.
 - Retirez votre main de la zone de détection.
 - Le soutirage a lieu pendant env. 4 secondes.
 - Patiencez 10 secondes supplémentaires ; la robinetterie à capteur est alors prête à fonctionner.

12. Réglages

Vous pouvez régler sur la robinetterie à capteur une température fixe et un blocage de l'eau chaude.

12.1 Blocage de la température

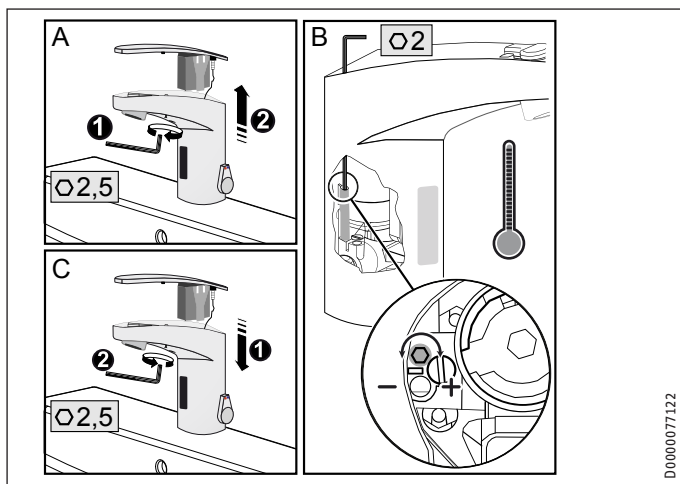
Vous pouvez bloquer la température sur la robinetterie à capteur.



- Bloquez la température sélectionnée en démontant le levier de réglage de la température et en le remplaçant par le cache.

12.2 Régler un blocage de l'eau chaude

La partie eau chaude peut être bloquée à l'aide de la vis à six pans creux intérieure.



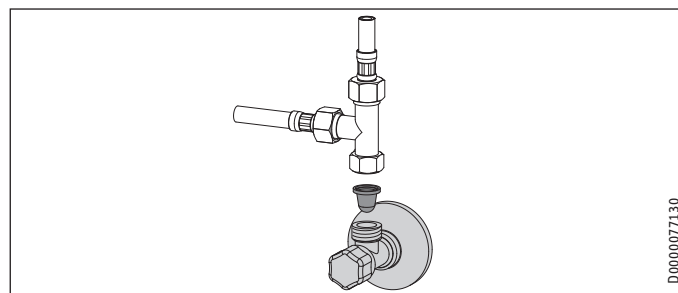
- Limitez la plage de réglage pour l'eau chaude en tournant la vis à six pans creux vers la droite ou la gauche :
 « + » = diminuer la plage de réglage de l'eau chaude
 « - » = augmenter la plage de réglage de l'eau chaude

13. Aide au dépannage

Problème	Cause	Remède
L'eau ne coule pas.	La « pause de soutirage » est activée. Le robinet d'arrêt est fermé.	Désactivez la pause. Ouvrez le robinet d'arrêt.
L'eau coule continuellement.	L'électrovanne est défectueuse.	Remplacez l'électrovanne.
Le mitigeur s'ouvre tout seul.	La pression d'écoulement minimale est trop faible.	Contrôlez l'arrivée d'eau.
Le débit est trop faible.	Le régulateur de jet est bouché. Le clapet anti-retour est défectueux. Le filtre de l'arrivée d'eau froide est bouché.	Nettoyez ou changez le régulateur de jet. Remplacez le clapet anti-retour. Nettoyez ou changez le filtre.
Le mitigeur goutte.	La membrane est encrassée.	Nettoyez ou changez la bobine de l'électrovanne.
L'eau n'est pas à la température voulue	L'alimentation en eau chaude sanitaire est défectueuse.	Contrôlez l'alimentation en eau chaude sanitaire.
La robinetterie ne réagit pas aux commandes tactiles.	Le champ tactile est défectueux.	Remplacez le système électronique.
	Le bloc d'alimentation est défectueux. L'alimentation électrique est interrompue.	Remplacez le bloc d'alimentation. Contrôlez l'alimentation électrique.
Bref jet d'eau	La pile est déchargée.	Remplacez la pile.

14. Maintenance

Nettoyage du filtre

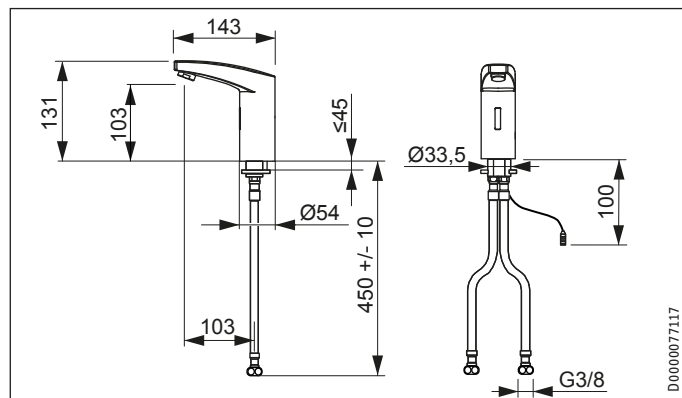


- Nettoyez le filtre dans le raccord fileté d'eau froide en cas d'encrassement.

Données techniques

15. Données techniques

15.1 Cotes et raccordements



15.2 Tableau de données

		WSH 10	WSH 20
		238908	238909
Application		Lavabo	Lavabo
Conception sous pression		X	X
Type de pose		Robinetterie mono-orifice	Robinetterie mono-orifice
Finition		chromée	chromée
Raccordement		Flexibles de raccordement	Flexibles de raccordement
Débit maximal	l/min	5	5
Pression d'écoulement minimale	MPa	0,1	0,1
Température maxi. de l'eau chaude sanitaire	°C	80	80
Tension nominale	V	230	6
Raccordement secteur		Bloc d'alimentation secteur	Batterie
Type de pile			1 x CR-P2 6 V
Fonctionnement sur pile			6VDC
Puissance électrique absorbée en standby	W	0,3	
Hauteur du bec	mm	103	103
Déport du bec	mm	103	103
Poids	kg	2,2	2,2

Garantie

Les conditions de garantie de nos sociétés allemandes ne s'appliquent pas aux appareils achetés hors d'Allemagne. Au contraire, c'est la filiale chargée de la distribution de nos produits dans le pays qui est seule habilitée à accorder une garantie. Une telle garantie ne pourra cependant être accordée que si la filiale a publié ses propres conditions de garantie. Il ne sera accordé aucune garantie par ailleurs.

Nous n'accordons aucune garantie pour les appareils achetés dans des pays où aucune filiale de notre société ne distribue nos produits. D'éventuelles garanties accordées par l'importateur restent inchangées.

Environnement et recyclage

Merci de contribuer à la préservation de notre environnement. Après usage, procédez à l'élimination des matériaux conformément à la réglementation nationale.

BIJZONDERE INFO

BEDIENING

1. Algemene aanwijzingen	34
1.1 Veiligheidsaanwijzingen	34
1.2 Andere aanduidingen in deze documentatie	34
1.3 Maateenheden	34
2. Veiligheid	34
2.1 Reglementair gebruik	34
2.2 Algemene veiligheidsaanwijzingen	34
3. Productbeschrijving	35
3.1 Functie	35
4. Instellingen	35
4.1 Temperatuur instellen	35
4.2 Aanraakinstellingen	35
4.3 Basisinstellingen	36
4.4 Uitgebreide instellingen	36
5. Storingen verhelpen	38
5.1 Opnieuw afstellen van de sensor	38
5.2 Batterij vervangen bij de sensorkraan WSH 20	39
5.3 Bijlage “Aanraakinstellingen en programmering” op de website	39
6. Reiniging, verzorging en onderhoud	39

INSTALLATIE

7. Veiligheid	40
7.1 Algemene veiligheidsaanwijzingen	40
7.2 Voorschriften, normen en bepalingen	40
8. Productbeschrijving	40
8.1 Inhoud van het pakket	40
9. Voorbereidingen	40
9.1 Montageplaats	40
10. Montage	40
11. Ingebruikname	41
12. Instellingen	41
12.1 Temperatuurregeling blokkeren	41
12.2 Maximumwaarde voor het warm water instellen	41
13. Storingen verhelpen	42
14. Onderhoud	42
15. Technische gegevens	42
15.1 Afmetingen en aansluitingen	42
15.2 Gegevenstabel	42

GARANTIE

MILIEU EN RECYCLING

BIJZONDERE INFO

- Het toestel kan door kinderen vanaf 8 jaar, alsmede door personen met fysieke, zintuiglijke of geestelijke beperkingen of met een gebrek aan ervaring en kennis gebruikt worden, op voorwaarde dat er iemand toezicht houdt, of dat ze onderricht zijn hoe ze het toestel veilig moeten gebruiken en begrijpen welke gevaren hiermee gepaard gaan. Kinderen mogen niet met het toestel spelen. De reiniging en het gebruikersonderhoud van het apparaat mogen niet worden uitgevoerd door kinderen zonder toezicht.
- De sensorkraan kan warmer worden dan 60 °C. Bij uitlooptemperaturen van meer dan 43 °C bestaat gevaar voor brandwonden.
- Monteer de sensorkraan zoals beschreven in het hoofdstuk «Installatie/montage».
- Let op de maximaal toegelaten druk (zie hoofdstuk «Installatie / Technische gegevens / Gegevenstabel»).

BEDIENING

1. Algemene aanwijzingen

De hoofdstukken «Bijzondere info» en «Bediening» zijn bedoeld voor de gebruiker van het toestel en de installateur.

Het hoofdstuk «Installatie» is bedoeld voor de installateur.



Info

Lees vóór het gebruik deze handleiding zorgvuldig door en bewaar ze.
Overhandig de handleiding zo nodig aan een volgende gebruiker.

1.1 Veiligheidsaanwijzingen

1.1.1 Structuur veiligheidsaanwijzingen



TREFWOORD Soort gevaar
Hier worden de mogelijke gevolgen vermeld, wanneer de veiligheidsinstructies genegeerd worden.
► Hier staan maatregelen om het gevaar af te wenden.

1.1.2 Symbolen, soort gevaar

Symbool	Soort gevaar
	Letsel
	Elektrische schok
	Verbranding (verbranding, verschroeïing)

1.1.3 Trefwoorden

TREFWOORD	Betekenis
GEVAAR	Aanwijzingen die leiden tot zwaar letsel of overlijden, wanneer deze niet in acht worden genomen.
WAARSCHUWING	Aanwijzingen die kunnen leiden tot zwaar letsel of overlijden, wanneer deze niet in acht worden genomen.
VOORZICHTIG	Aanwijzingen die kunnen leiden tot middelmatig zwaar of licht letsel, wanneer deze niet in acht worden genomen.

1.2 Andere aanduidingen in deze documentatie



Info

Algemene aanwijzingen worden aangeduid met het hiernaast afgebeelde symbool.

► Lees de aanwijzingen grondig door.

Symbool	Betekenis
	Materiële schade (toestel-, gevolg-, milieuschade)
	Het toestel afdanken

► Dit symbool geeft aan dat u iets moet doen. De vereiste handelingen worden stap voor stap beschreven.

1.3 Maateenheden



Info

Tenzij anders vermeld, worden alle afmetingen in millimeter aangegeven.

2. Veiligheid

2.1 Reglementair gebruik

De sensorkraan is geschikt voor aansluiting op drukvaste (gesloten) warmwatertoestellen.

Elk ander gebruik dat verder gaat dan wat hier wordt omschreven, geldt als niet-reglementair. Onder reglementair gebruik valt ook het in acht nemen van deze handleiding evenals de handleidingen voor het gebruikte toebehoren.

2.2 Algemene veiligheidsaanwijzingen



VOORZICHTIG verbranding

De temperatuur van de sensorkraan kan bij gebruik hoger worden dan 60 °C.
Bij uitlooptemperaturen van meer dan 43 °C bestaat gevaar voor brandwonden.



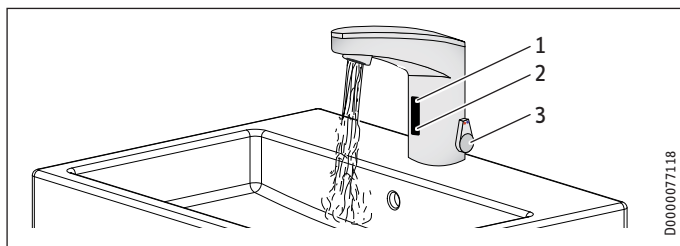
WAARSCHUWING letsel

Het toestel kan door kinderen vanaf 8 jaar, alsook door personen met fysieke, zintuiglijke of geestelijke beperkingen of met een gebrek aan ervaring en kennis gebruikt worden op voorwaarde dat er iemand toezicht houdt, of dat ze onderricht zijn hoe ze het toestel veilig moeten gebruiken en begrijpen welke gevaren hiermee gepaard gaan. Kinderen mogen niet met het toestel spelen. De reiniging en het gebruikersonderhoud van het apparaat mogen niet worden uitgevoerd door kinderen zonder toezicht.

3. Productbeschrijving

De sensorkraan kan zonder aanraking worden bediend. De wateruitloop wordt in- en uitgeschakeld via een elektronisch systeem met benaderingssensor. Het elektronisch systeem wordt van stroom voorzien:

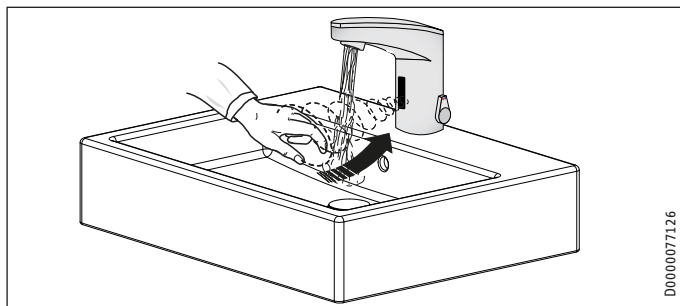
- WSH 10 via een netvoeding
- WSH 20 via een batterij



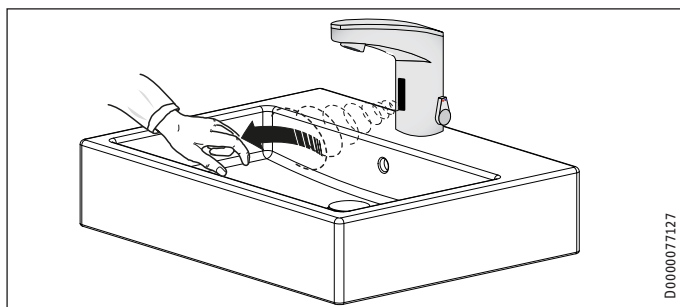
- 1 Sensor en led
- 2 Aanraakdeel
- 3 Hendel voor de temperatuurregeling

3.1 Functie

Wateruitloop aan

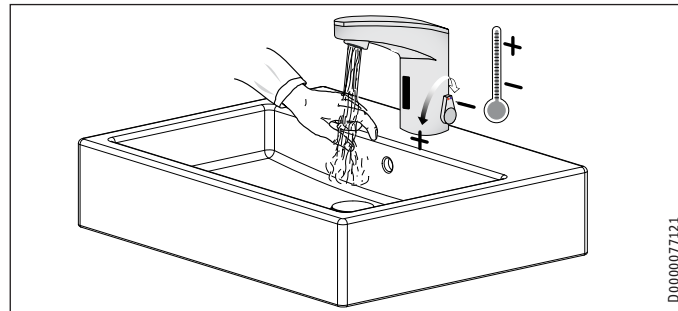


Wateruitloop uit



4. Instellingen

4.1 Temperatuur instellen



De installateur kan de temperatuurregeling blokkeren of een maximumwaarde instellen om brandwonden tegen te gaan.

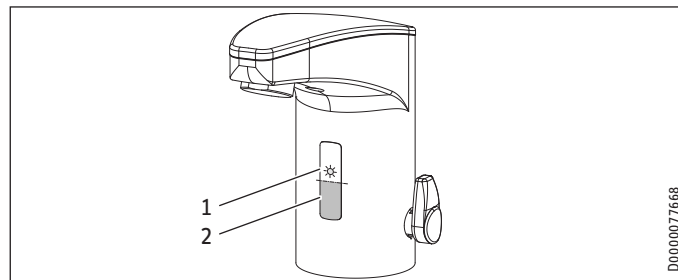
4.2 Aanraakinstellingen

De volgende instellingen doet u door aanraking met uw vinger.

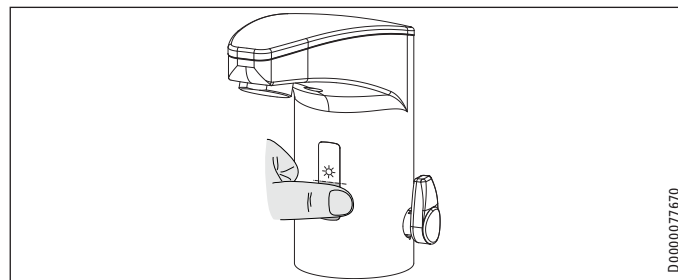


Info

- Terwijl u alles instelt, mogen er zich geen handen of andere voorwerpen binnen het bereik van de sensor bevinden.
- De led op de sensor knippert /brandt tijdens en /of na het instellen.
- Een groene led bevestigt dat alle instellingen gebeurd zijn.



- 1 Sensor en led
- 2 Aanraakdeel



- Strijk met uw vinger vanaf de zijkant of vanaf de onderkant over het aanraakdeel.

BEDIENING

Instellingen

Symbolen

Symbool	Beschrijving
	Druk op het aanraakdeel
	Laat het aanraakdeel los
	De lichtgevende diode (led) op de sensor knippert
	Aftappen
	Aftappen onderbroken

4.3 Basisinstellingen

4.3.1 Nalooptijd van het water instellen

U kunt de nalooptijd van het water instellen tussen 0 en 10 seconden.

Fabrieksinstelling: ca. 1 seconde

	Druk 2 seconden op het aanraakdeel. De groene led licht 1x op.
	Druk 5 seconden op het aanraakdeel. De groene led licht kort op, de rode led knippert 1x.
	Druk zolang op het aanraakdeel als u wilt dat het water blijft stromen. Het water blijft stromen tijdens het instellen. Instelling: 1 - 10 seconden = nalooptijd van het water.
	Laat het aanraakdeel los. Als bevestiging licht de groene led 1x op.

4.3.2 Sensorreikwijdte instellen

De sensorreikwijdte kunt u instellen in functie van de grootte van de wastafel. Zo voorkomt u dat de sensorkraan uit zichzelf gaat stromen.

Fabrieksinstelling: Stand 6

	Druk 2 seconden op het aanraakdeel. De groene led licht 1x op.
	Druk 2x kort (0,5 seconden) op het aanraakdeel. De groene led knippert 2x kort en 1x lang, de rode led blijft in een vast tempo knipperen.
	Druk lang op het aanraakdeel (de rode led knippert 4x na 5 seconden - niet op letten). Na ca. 15 seconden knippert de rode led 1x - 8x = standen 1 - 8.
	Laat het aanraakdeel los. De rode led knippert nu net zo veel keer als de ingestelde stand.
	Wacht ca. 10 seconden totdat de instelling is afgesloten. Om dit te bevestigen licht de groene led 1x op.

4.4 Uitgebreide instellingen

4.4.1 Aftappauze instellen

Om de sensorkraan en de wastafel of alles eromheen probleemloos te kunnen schoonmaken, kunt u de wateruitloop gedurende ca. 2 minuten onderbreken.

Aftappauze activeren

	Druk 2 seconden op het aanraakdeel. De groene led licht 1x op.
	Druk 2x kort (0,5 seconden) op het aanraakdeel. De groene led knippert 2x kort, de rode led blijft in een vast tempo knipperen.
	De wateruitloop wordt nu 2 minuten onderbroken. De rode led blijft knipperen in een vast tempo.

BEDIENING

Instellingen

Aftappauze deactiveren

De pauzefunctie wordt automatisch uitgeschakeld na 2 minuten of nadat u 2 seconden op het aanraakdeel hebt gedrukt.



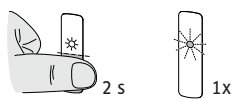
- Druk 2 seconden op het aanraakdeel. Als bevestiging licht de groene led 1x op.

4.4.2 Permanent aftappen

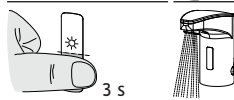
Om de wastafel of een emmer of iets dergelijks te vullen, kunt u de functie permanent aftappen instellen voor een tijdsduur van 0,5 tot 20 minuten.

Permanent aftappen activeren

Fabrieksinstelling: ca. 2 minuten

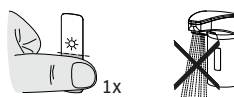


- Druk 2 seconden op het aanraakdeel. De groene led licht 1x op.



- Druk 3 seconden op het aanraakdeel. Het water stroomt nu ca. 2 minuten (fabrieksinstelling of een andere vooraf ingestelde tijd).

Permanent aftappen deactiveren

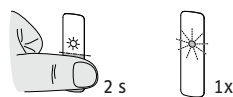


- Druk kort op het aanraakdeel.

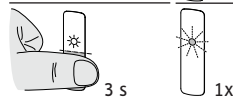
Permanent aftappen instellen in minuten

Stel de duur van de permanente aftapping in van 0,5 tot 20 minuten (in stappen van 0,5 minuten).

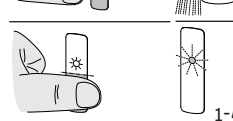
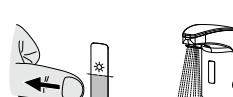
Fabrieksinstelling: ca. 2 minuten



- Druk 2 seconden op het aanraakdeel. De groene led licht 1x op.

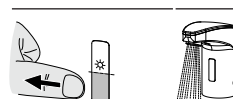


- Druk 3 seconden op het aanraakdeel. De groene led knippert 1x (laat het aanraakdeel los voordat de rode led begint te knipperen). Het water stroomt nadat u het aanraak-scherf hebt losgelaten.



- Druk op het aanraakdeel totdat de rode led knippert. Het aantal keer dat de led knippert, stemt overeen met de duur van de aftapping:

1x	rode led = 0,5 min
2x	rode led = 1 min
3x	rode led = 1,5 min
...	
40x	rode led = 20 min



- Laat het aanraakdeel los wanneer het aantal keer knipperen overeenstemt met de gewenste aftapduur. De instelling wordt bevestigd door de led die het overeenkomstige aantal keer knippert. Het water stroomt. Om dit te bevestigen, licht de groene led vervolgens 1x op.



4.4.3 Hygiënespoeling 12/24/48 uur

U kunt instellen dat er een hygiënespoeling moet plaatsvinden 12, 24 of 48 uur na het laatste gebruik.

De duur van de hygiënespoeling stemt overeen met de instelling van de permanente aftapping (zie hoofdstuk «Uitgebreide instellingen / Permanente aftapping instellen in minuten»).

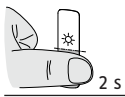
Fabrieksinstelling: Uit

De inschakeltijd van de hygiënespoeling instellen/activeren

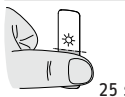


Info

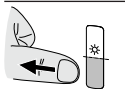
- ▶ Let erop dat de afvoer altijd vrij is, zodat de wastafel tijdens de hygiënespoeling niet kan overstromen.



- ▶ Druk 2 seconden op het aanraakdeel. De groene led licht op.



- ▶ Druk ca. 25 seconden op het aanraakdeel. (De rode led licht na 5 seconden op, de groene led na 10 seconden – niet op letten). De rode led knippert 1x tot 4x. Het aantal keer dat hij knippert, stemt overeen met de inschakeltijd van de hygiënespoeling:
1x rode led = uit
2x rode led = aan na 12 uur
3x rode led = aan na 24 uur
4x rode led = aan na 48 uur



- ▶ Laat het aanraakdeel los wanneer het aantal keer knippen overeenstemt met de gewenste aftapduur. Om dit te bevestigen knippert de groene led 1x.

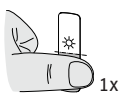


- ▶ De hygiënespoeling gebeurt automatisch na de laatste aftapping (overeenkomstig de geprogrammeerde inschakeltijd).

De duur van de hygiënespoeling instellen

Zie hoofdstuk «Uitgebreide instellingen / Permanente aftapping / Permanente aftapping instellen in minuten».

Hygiënespoeling deactiveren



- ▶ Druk kort op het aanraakdeel.

5. Storingen verhelpen

Zie het hoofdstuk «Opnieuw afstellen van de sensor» om uw instellingen te resetten naar de fabrieksinstellingen.

Probleem	Oorzaak	Oplossing
Er stroomt geen water.	De sensor herkent geen zwarte voorwerpen.	Kies een voorwerp in een andere kleur.
De sensor knippert.	De sensor is verontreinigd.	Reinig de sensor (zie het hoofdstuk "Reiniging en onderhoud").
	Er is een weerspiegeling in de wastafel.	Verwijder het voorwerp of stel de sensor opnieuw af.
Er komen maar een paar druppels uit de kraan.	Er is niet voldoende stroomvoorziening.	Herstel de stroomvoorziening of vervang de batterij.
	De sensor is verontreinigd.	Reinig de sensor.
De kraan schakelt zichzelf automatisch aan en uit.	De weerspiegeling van de wastafel activeert de waterstroom.	Stel de sensor opnieuw af.
De waterstroom is te flauw.	De straalregelaar is verstopt.	Reinig/vervang de straalregelaar.
De kraan schakelt zichzelf uit.	Er ligt al ca. 90 seconden een bewegingsloos voorwerp in het bereik van de sensor.	De kraan stelt automatisch de sensor opnieuw af.

Neem contact op met de installateur als u de oorzaak van het probleem zelf niet kunt wegnemen. Hij kan u sneller en beter helpen als u hem het nummer op het typeplaatje op de koudwatertoevoer doorgeeft (000000-0000).

5.1 Opnieuw afstellen van de sensor

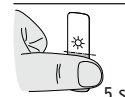
Wanneer u de sensor opnieuw afstelt, blijven uw instellingen behouden. De sensor wordt automatisch opnieuw ingesteld in functie van de wastafel.



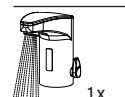
- ▶ Druk 2 seconden op het aanraakdeel. De groene led licht 1x op.



- ▶ Druk 2x kort (0,5 seconden) op het aanraakdeel. De groene led knippert 2x kort en 1x lang, de rode led blijft in een vast tempo knipperen.

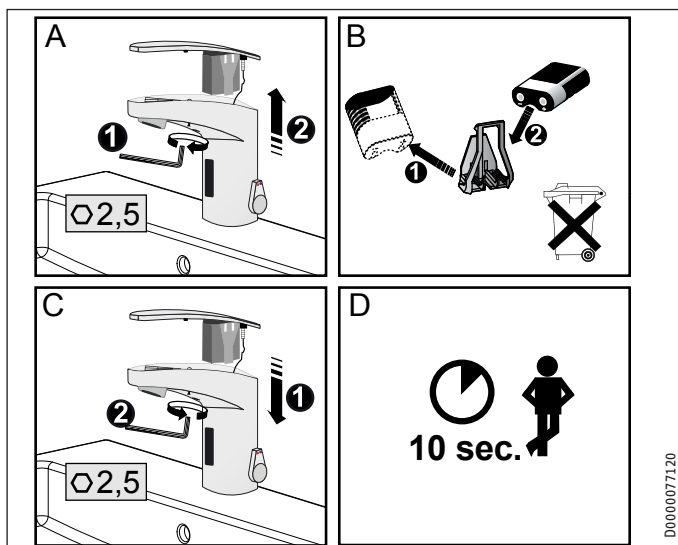


- ▶ Druk ca. 5 seconden op de aanraakzone tot de LED 4x rood heeft geknipperd. Beweeg uw handen ondertussen niet in de sensorzone.



- ▶ Het water loopt kort en de groene LED licht 1x op. De kraan is nu bedrijfsklaar.

5.2 Batterij vervangen bij de sensorkraan WSH 20



D000007120



Info

De sensorkraan heeft een lithiumbatterij voor de stroomvoorziening. Verwijder verbruikte batterijen. Lekkende batterijen veroorzaken schade waarvoor wij niet aansprakelijk kunnen worden gesteld. Niet-oplaadbare batterijen mogen niet opgeladen worden. Het gebruik van oplaadbare batterijen en accu's is niet toegestaan. Indien de sensorkraan gedurende een langere periode niet gebruikt wordt, dient u de batterij te verwijderen.



Batterij wegdoen

Batterijen mogen niet met het huishoudelijk afval worden meegegeven. Lege batterijen bevatten mogelijk schadelijke stoffen die een gevaar voor het milieu en de gezondheid kunnen inhouden. Verbruikte batterijen dient u in te leveren bij de verkoper of bij een speciaal daartoe bestemd verzamelpunt.

5.3 Bijlage "Aanraakinstellingen en programmering" op de website



Info

Op de website vindt u ook een aparte beschrijving van "Aanraakinstellingen en programmering" voor de sensorkraan. Gebruik daarvoor de QR-code of voer de volgende link in uw browser in: www.stiebel-eltron.de/sensorarmaturen



Wij raden u het volgende aan.

- ▶ Print de beschrijving en lamineer ze.
- ▶ Bevestig de beschrijving in de buurt van de kraansensor.

6. Reiniging, verzorging en onderhoud

- ▶ Gebruik geen schurende reinigingsmiddelen of reinigingsmiddelen met oplosmiddelen en ook geen schuurspunzen.
- ▶ In geval van verontreiniging of verkalking reinigt u de sensorkraan met water en zeep of verdunde huishoudazijn. Spoel daarna grondig na met veel helder water. Wrijf de sensorkraan droog.
- ▶ Neem de straalregelaar uit de schroefkoppeling om deze te ontkalken. Om daarbij niet onbedoeld water te laten stromen, schakelt u een aftappauze in. Zie hoofdstuk «Uitgebreide instellingen / Aftappauze instellen / Aftappauze activeren».

INSTALLATIE

7. Veiligheid

Installatie en ingebruikname evenals onderhoud en reparatie van het product mogen alleen door een gekwalificeerde installateur worden uitgevoerd.

7.1 Algemene veiligheidsaanwijzingen

Wij waarborgen de goede werking en de bedrijfsveiligheid uitsluitend bij gebruik van originele accessoires en vervangingsonderdelen voor het product.



GEVAAR Elektrische schok
Voer alle werkzaamheden voor elektriciteitsaansluitingen en montage uit conform de voorschriften.



Toestel- en milieuschade
Tap het toestel bij vorstgevaar af.



Info
Wanneer de voedingsdruk hoger is dan 0,6 MPa, dient u een reduceerventiel in de hoofdleiding te monteren om de geluidsrempels te respecteren.

7.2 Voorschriften, normen en bepalingen



Info
Neem alle nationale en regionale voorschriften en bepalingen in acht.



Info
De waterleidingdruk voor warm en koud water moet gelijk zijn.

8. Productbeschrijving

De kraansensor wordt aangesloten via twee flexibele drukslangen met vuilvangzeef. In het kraanlichaam zit een terugstroombeveiliging.

8.1 Inhoud van het pakket

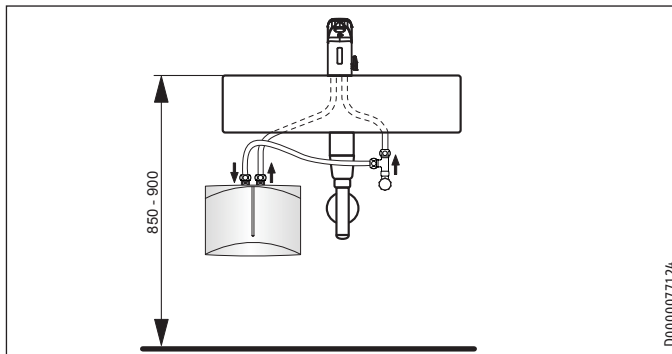
Bij het product wordt het volgende geleverd:

- Netvoeding bij WSH 10
- Batterij bij WSH 20, 1 x CR-P2 6V (ingebouwd)
- 2 aansluitslangen
- 2 zeven

9. Voorbereidingen

9.1 Montageplaats

Montagevoorbeeld:



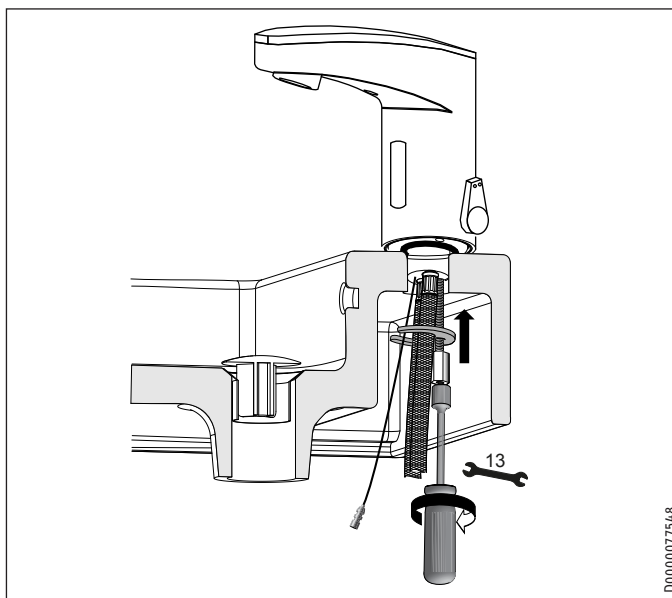
10. Montage



Toestel- en milieuschade
Hou rekening met de bedienings- en installatiehandleiding van het warmwatertoestel. Gebruik alleen de straalregelaar die is toegestaan voor dit warmwatertoestel.

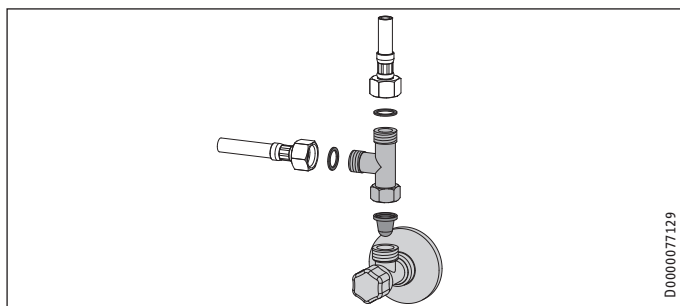


Info
Zorg ervoor dat de slangen tijdens de montage niet geknikt raken en vermijd beschadiging van de elektrische aansluitkabel.



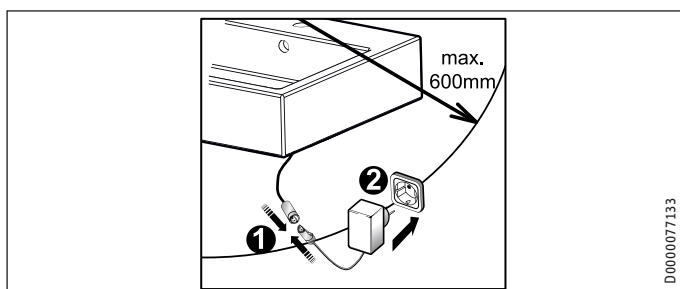
INSTALLATIE

Ingebruikname



- ▶ Monteer de zeef en de dichtingen (het T-stuk wordt niet meegeleverd). De zeven zijn zelfdichtend.

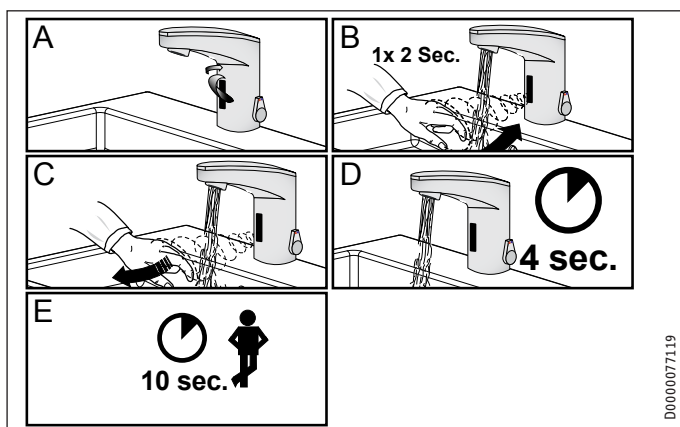
Alleen bij WSH 10:



- ▶ Verbind de sensorkraan met de netvoeding. Sluit de netvoeding aan.

11. Ingebruikname

- ▶ Spoel de leiding.
- ▶ Open het hoekventiel. Stel aan het hoekventiel het gewenste waterdebiet in.



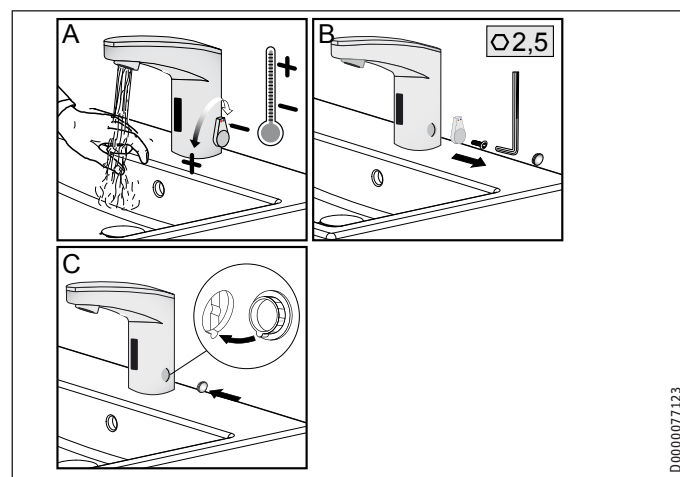
- ▶ Activeer de sensorkraan:
 - A verwijder de sticker
 - B beweeg uw hand in de sensorzone
 - C verwijder uw hand uit de sensorzone
 - D de kraan laat gedurende ca. 4 seconden water stromen
 - E wacht opnieuw 10 seconden: de sensorkraan is bedrijfsklaar

12. Instellingen

Indien gewent kunt u op de sensorkraan een vaste temperatuur en een maximumwaarde voor het warm water instellen.

12.1 Temperatuurregeling blokkeren

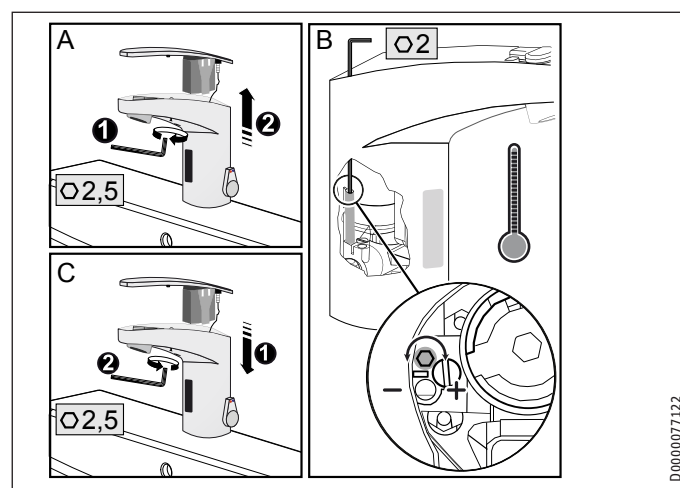
U kunt de temperatuurregeling op de sensorkraan vastzetten.



- ▶ Zet de geselecteerde temperatuurinstelling vast door de hendel voor het regelen van de temperatuur te demonteren en te vervangen door de blindkap van de hendel.

12.2 Maximumwaarde voor het warm water instellen

Het warmwaterbereik kan worden geblokkeerd door de binnenzeskantschroef te verdraaien.



- ▶ Het instelbereik voor het warm water kunt u beperken door de binnenzeskantschroef naar rechts of links te draaien:
 - “+” = instelbereik van het warm water verkleinen
 - “-” = instelbereik van het warm water vergroten

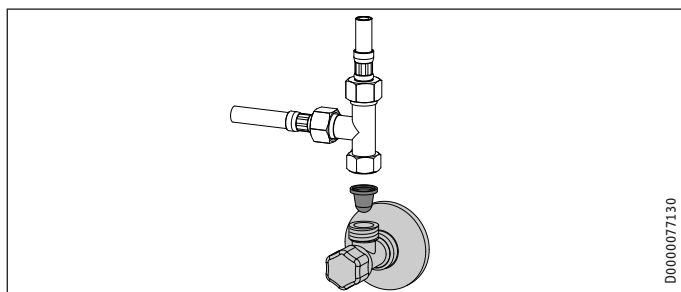
Storingen verhelpen

13. Storingen verhelpen

Probleem	Oorzaak	Oplossing
Er stroomt geen water.	De aftappauze is geactiveerd. De afsluitklep is gesloten.	Deactiveer de aftappauze. Open de afsluitklep.
Het water blijft stromen.	Het magneetventiel is defect.	Vervang het magneetventiel.
De kraan schakelt zichzelf automatisch aan en uit.	Het minimumdebiet is te laag.	Controleer de toevoering.
De waterstroom is te flauw.	De straalregelaar is verstopt. De terugslagklep is defect. De zeef in de koudwatertoevoer is verstopt.	Reinig/vervang de straalregelaar. Vervang de terugslagklep. Reinig/vervang de zeef.
De kraan druppelt.	Het membraan is vuil.	Reinig/vervang de magneetspoel.
Het water heeft niet de gewenste temperatuur.	De warmwatervoorziening is defect.	Controleer de warmwatervoorziening.
De kraan reageert niet op het aanraakdeel.	Het aanraakdeel is defect. De netvoeding is defect. De stroomvoeding is onderbroken.	Vervang de elektronica. Vervang de netvoeding. Controleer de stroomvoorziening.
Er komen maar een paar druppels uit de kraan.	De batterij is leeg.	Vervang de batterij.

14. Onderhoud

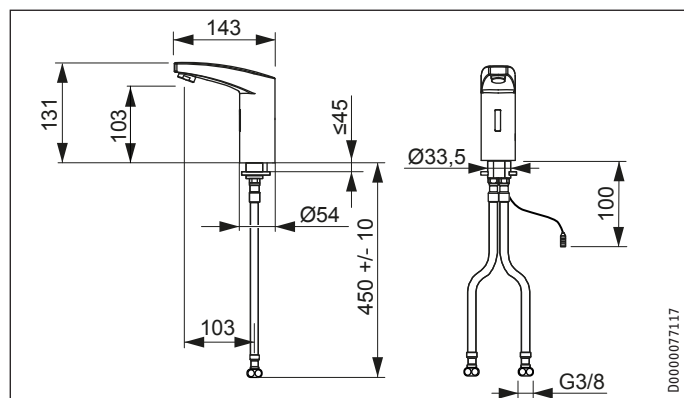
Zeef reinigen



- Reinig bij vervuiling de zeef in de koudwaterschroefaansluiting.

15. Technische gegevens

15.1 Afmetingen en aansluitingen



15.2 Gegevenstabel

		WSH 10	WSH 20
		238908	238909
Toepassing		Wastafel	Wastafel
Uitvoering gesloten		X	X
Montagetype		Eéngatsmengkraan	Eéngatsmengkraan
Oppervlak		verchroomd	verchroomd
Aansluiting		Aansluitslangen	Aansluitslangen
Max. doorstroomvolume	l/min	5	5
Minimale stromingsdruk	MPa	0,1	0,1
Max. warmwatertemperatuur	°C	80	80
Nominale spanning	V	230	6
Netaansluiting		Stekker-netvoeding	Batterij
Batterijtype			1 x CR-P2 6V
Batterijwerking			6VDC
Verbruik in stand-bystand	W	0,3	
Uitloophoogte	mm	103	103
Sprong	mm	103	103
Gewicht	kg	2,2	2,2

Garantie

Voor toestellen die buiten Duitsland zijn gekocht, gelden de garantievooraarden van onze Duitse ondernemingen niet. Bovendien kan in landen waar één van onze dochtermaatschappijen verantwoordelijk is voor de verkoop van onze producten, alleen garantie worden verleend door deze dochtermaatschappij. Een dergelijk garantie wordt alleen verstrekt, wanneer de dochtermaatschappij eigen garantievooraarden heeft gepubliceerd. In andere situaties wordt er geen garantie verleend.

Voor toestellen die in landen worden gekocht waar wij geen dochtermaatschappijen hebben die onze producten verkopen, verlenen wij geen garantie. Een eventueel door de importeur verzekerde garantie blijft onverminderd van kracht.

Milieu en recycling

Wij verzoeken u ons te helpen ons milieu te beschermen. Doe de materialen na het gebruik weg overeenkomstig de nationale voorschriften.

NOTIZEN

Deutschland

STIEBEL ELTRON GmbH & Co. KG
Dr.-Stiebel-Straße 33 | 37603 Holzminden
Tel. 05531 702-0 | Fax 05531 702-480
info@stiebel-eltron.de
www.stiebel-eltron.de

Verkauf

Tel. 05531 702-110 | Fax 05531 702-95108 | info-center@stiebel-eltron.de

Kundendienst

Tel. 05531 702-111 | Fax 05531 702-95890 | kundendienst@stiebel-eltron.de

Ersatzteilverkauf

Tel. 05531 702-120 | Fax 05531 702-95335 | ersatzteile@stiebel-eltron.de

Australia

STIEBEL ELTRON Australia Pty. Ltd.
6 Prohasky Street | Port Melbourne VIC 3207
Tel. 03 9645-1833 | Fax 03 9645-4366
info@stiebel.com.au
www.stiebel.com.au

Austria

STIEBEL ELTRON Ges.m.b.H.
Gewerbegebiet Neubau-Nord
Margaritenstraße 4 A | 4063 Hörsching
Tel. 07221 74600-0 | Fax 07221 74600-42
info@stiebel-eltron.at
www.stiebel-eltron.at

Belgium

STIEBEL ELTRON bvba/sprl
't Hofveld 6 - D1 | 1702 Groot-Bijgaarden
Tel. 02 42322-22 | Fax 02 42322-12
info@stiebel-eltron.be
www.stiebel-eltron.be

China

STIEBEL ELTRON (Tianjin) Electric Appliance
Co., Ltd.
Plant C3, XEDA International Industry City
Xiqing Economic Development Area
300085 Tianjin
Tel. 022 8396 2077 | Fax 022 8396 2075
info@stiebel-eltron.cn
www.stiebel-eltron.cn

Czech Republic

STIEBEL ELTRON spol. s r.o.
K Hájiřm 946 | 155 00 Praha 5 - Stodůlky
Tel. 251116-111 | Fax 235512-122
info@stiebel-eltron.cz
www.stiebel-eltron.cz

Finland

STIEBEL ELTRON OY
Kapinakuja 1 | 04600 Mäntsälä
Tel. 020 720-9988
info@stiebel-eltron.fi
www.stiebel-eltron.fi

France

STIEBEL ELTRON SAS
7-9, rue des Selliers
B.P 85107 | 57073 Metz-Cédex 3
Tel. 0387 7438-88 | Fax 0387 7468-26
info@stiebel-eltron.fr
www.stiebel-eltron.fr

Hungary

STIEBEL ELTRON Kft.
Gyár u. 2 | 2040 Budaörs
Tel. 01 250-6055 | Fax 01 368-8097
info@stiebel-eltron.hu
www.stiebel-eltron.hu

Japan

NIHON STIEBEL Co. Ltd.
Kowa Kawasaki Nishiguchi Building 8F
66-2 Horikawa-Cho
Saiwai-Ku | 212-0013 Kawasaki
Tel. 044 540-3200 | Fax 044 540-3210
info@nihonstiebel.co.jp
www.nihonstiebel.co.jp

Netherlands

STIEBEL ELTRON Nederland B.V.
Daviottenweg 36 | 5222 BH 's-Hertogenbosch
Tel. 073 623-0000 | Fax 073 623-1141
info@stiebel-eltron.nl
www.stiebel-eltron.nl

Poland

STIEBEL ELTRON Polska Sp. z O.O.
ul. Działkowa 2 | 02-234 Warszawa
Tel. 022 60920-30 | Fax 022 60920-29
biuro@stiebel-eltron.pl
www.stiebel-eltron.pl

Russia

STIEBEL ELTRON LLC RUSSIA
Urzhumskaya street 4,
building 2 | 129343 Moscow
Tel. 0495 7753889 | Fax 0495 7753887
info@stiebel-eltron.ru
www.stiebel-eltron.ru

Slovakia

TATRAMAT - ohrievače vody s.r.o.
Hlavná 1 | 058 01 Poprad
Tel. 052 7127-125 | Fax 052 7127-148
info@stiebel-eltron.sk
www.stiebel-eltron.sk

Switzerland

STIEBEL ELTRON AG
Industrie West
Gass 8 | 5242 Lupfig
Tel. 056 4640-500 | Fax 056 4640-501
info@stiebel-eltron.ch
www.stiebel-eltron.ch

Thailand

STIEBEL ELTRON Asia Ltd.
469 Moo 2 Tambol Klong-Jik
Amphur Bangpa-In | 13160 Ayutthaya
Tel. 035 220088 | Fax 035 221188
info@stiebel-eltronasia.com
www.stiebel-eltronasia.com

United Kingdom and Ireland

STIEBEL ELTRON UK Ltd.
Unit 12 Stadium Court
Stadium Road | CH62 3RP Bromborough
Tel. 0151 346-2300 | Fax 0151 334-2913
info@stiebel-eltron.co.uk
www.stiebel-eltron.co.uk

United States of America

STIEBEL ELTRON, Inc.
17 West Street | 01088 West Hatfield MA
Tel. 0413 247-3380 | Fax 0413 247-3369
info@stiebel-eltron-usa.com
www.stiebel-eltron-usa.com

STIEBEL ELTRON



Irrtum und technische Änderungen vorbehalten! | Subject to errors and technical changes! | Sous réserve d'erreurs et de modifications techniques! | Onder voorbehoud van vergissingen en technische wijzigingen! | Salvo error o modificación técnica! | Excepto erro ou alteração técnica | Zastrzeżone zmiany techniczne i ewentualne błędy | Omyly a technické změny jsou vyhrazeny! | A muszaki változtatások és tévedések jogát fenntartjuk! | Отсутствие ошибок не гарантируется. Возможны технические изменения. | Chyby a technické zmeny sú vyhradené! | Stand 9375